



## MITTEILUNGSBLATT UND AMTSBLATT

für den Markt Laaber und die Gemeinden Brunn und Deuerling

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Jugend!*

*Beim Besuch einer Werkstatt für behinderte Menschen sagte ein junger Mann:  
„Den habe ich gemacht, der gefällt mir so und er muss ja auch nicht fliegen –  
kannst Du ja auch nicht“.*

*So erklärte er mir bei meinem Werkstattbesuch seinen gebastelten  
Weihnachtsengel, der sich aus der Reihe der vielen anderen Holzengel abhob,  
weil er viel kleiner war, ein lustiges Gesicht und vor allem nur einen Flügel  
hatte. Ein Engel mit einem Flügel.*

*Natürlich konnte ich nicht fliegen und ein Engel mit einem Flügel, ein Engel mit  
Handicap? Geht das? Aber der junge Mann hatte Recht, es kommt nicht darauf  
an, ob man der Norm entspricht, ob man größer oder kleiner ist oder fliegen  
kann! Der Mensch zählt, ob mit Handicap oder nicht. Dies war seine Botschaft  
und dieser Gedanke verbindet. Vielleicht sollten wir uns für dieses Weihnachten  
ganz bewusst vornehmen nach Engeln Ausschau zu halten, die vielleicht etwas  
kleiner oder größer sind – und vielleicht nur einen Flügel haben.*

*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein friedvolles und  
besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 alles erdenklich Gute, vor  
allem Gesundheit, beruflich wie privat viel Erfolg, Glück und Zufriedenheit.*

*Ihr*

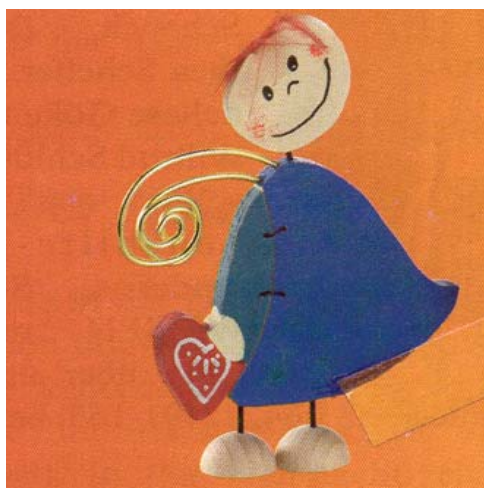
*Willi Hogger  
1. Bürgermeister  
Markt Laaber*

*Ihr*

*Helmut Wich-Fähndrich  
1. Bürgermeister  
Gemeinde Deuerling*

*Ihr*

*Karl Söllner  
1. Bürgermeister  
Gemeinde Brunn*



## Silberne Bürgermedaille für Renate und Oskar Wild



Von links: Frau Renate Wild, Bürgermeister Hogger, Herr Oskar Wild

Foto: Kuttenger

Der Laaberer Kulturherbst war dieses Mal auch der Rahmen für die Auszeichnung von verdienten Gemeindebürgern. Klein, aber exklusiv ist der Kreis derer, die der Ehrung mit der Bürgermedaille für würdig erachtet werden so Bürgermeister Hogger. Es ist eine zentrale Gestaltungsaufgabe der Politik, die Kräfte in unserem Land zu stärken, die für ein gutes Miteinander sorgen. Ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger halten das Land und die Gesellschaft zusammen. Frau Renate und Herr Oskar Wild aus Laaber wurden dafür jeweils mit der Bürgermedaille in Silber ausgezeichnet. Die besondere Bedeutung des Ehrenamtes stellte Bürgermeister Hogger in seiner Ansprache fest. „Ein Mensch, der nur an sich denkt und in allem seinen Vorteil sucht, kann nicht glücklich sein. Willst Du für Dich leben, lebe für andere“! Dieser Ausspruch des römischen Philosophen Seneca umschreibt in einem Satz das langjährige Wirken von Renate und Oskar Wild.

Der Marktgemeinderat Laaber hat sich in seiner Sitzung am 21.11.2011 einstimmig dafür ausgesprochen, in Anerkennung ihrer Verdienste beiden die Bürgermedaille in Silber zu verleihen. „In jeder Gemeinde prägen solche Mitbürger das gesellschaftliche Leben, die aus der Zurückgezogenheit ihres privaten Lebens heraustreten und bereit sind, durch vorbildlichen Einsatz im Dienst der Allgemeinheit Verantwortung zu übernehmen“, sagte Hogger. Er erinnerte in seiner Laudatio an die Jugendzeltlager der TSG Laaber im Bayerischen Wald sowie die Liebe zu Musik und Tanz, die das weitere Engagement von Renate und Oskar Wild prägten. „Während er sich um erwachsene Mitbürger im Männergesangverein und die Kultur schlechthin bemühte, hat sie erkannt, dass unsere Kinder und Jugendlichen nicht nur Ballspiele wollen, sondern dass sie durchaus auch an anderen sportlichen Schwerpunkten interessiert sind“. Dieses Engagement führt zum Aufbau des Tanzclub Laaber, der heute auf knapp 300 Mitglieder angewachsen ist, so Hogger.

Dank und Anerkennung sprach er den Beiden für ihre unentgeltlichen und ehrenamtlichen Dienste aus.

Der Marktrat und die gesamte Bürgerschaft gratulieren ihnen zu dieser hohen ehrenvollen Auszeichnung.

## Auszug aus der Sitzung des Marktgemeinderates Laaber vom 19.11.2012

Im Rahmen des Verfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung eines Verbrauchermarktes und der dazugehörigen Flächennutzungsplanänderung, waren die betroffenen Behörden um Stellungnahme zu den Vorentwürfen gebeten worden. Gleichzeitig fand die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit statt. Herr Dipl.-Ing. Bernhard Bartsch nahm zu den eingegangenen Anregungen Stellung. Von Seiten der Immissionsschutzabteilung des Landratsamtes Regensburg war ein Schallschutzgutachten gefordert worden. Dieses hat ergeben, dass zur Gewährleistung einer Nachtanlieferung für den Verbrauchermarkt zum bestehenden WA-Gebiet ein abgestufter Bereich als MI-Gebiet in einer Tiefe von ca. 50 Metern notwendig ist. Ansonsten müsste eine Einhausung des Anlieferungsbereiches und eine Lärmschutzwand errichtet werden. Zum Bereich „Kronbügl-West II“ wurde keine Grenzwertüberschreitung festgestellt. Von Seiten des Staatlichen Bauamtes wurde zur Anbindung des Verbrauchermarktes an die Staatsstraße 2235 eine richtlinienkonforme Linksabbiegespur gefordert. Der zukünftige Verkehrsknotenpunkt auf der Staatsstraße wurde nach den technischen Richtlinien inzwischen geplant und mit dem Staatlichen Bauamt abgestimmt. Die neue Zufahrt dient auch einer späteren Erschließung des anschließenden Wohngebietes. Im Plan wird im Geltungsbereich auch der Anschluss der Richtung Osten führenden Flurwege dargestellt. Die von der Regierung der Oberpfalz geforderte Standortalternativenprüfung wurde insbesondere unter dem Gesichtspunkt der fußläufigen Erreichbarkeit des Ortes Laaber erstellt und dem Marktrat vorgestellt. Herr Bartsch hatte an Hand von 500-Meter-Kreisen die Einzugsbereiche der verschiedenen untersuchten alternativen Standorte dargestellt. Er stellte fest, dass der vorgesehene Standort die Hauptwohnbauentwicklung abdecke. Weiterhin ging er auch auf die sogenannte Nullvariante ein. Er kam zu dem Entschluss, dass dies fahrlässig wäre. Sollten die beiden bestehenden Märkte im Ortskern auf Grund nicht zeitgemäßer Ausprägung schließen, wäre die gesamte städtebauliche Ordnung für den Kernort in Frage gestellt. Eine Versorgungslücke des zentralen Ortes Laaber würde mit Sicherheit eine Abwärtsspirale der gesamten städtebaulichen Situation auslösen. Eine vorausschauende und verantwortungsvolle städtebauliche Entwicklung des Marktes Laaber ist nach Abwägung aller Gesichtspunkte mit der gewählten Bauleitplanung am gewählten Standort am besten gesichert. In der sich anschließenden Diskussion im Gremium unter Beteiligung aller Fraktionen, wurde auch darauf hingewiesen, dass bei den dargestellten Kreisen noch auf die Topographie eingegangen werden müsste. Zum vorgesehenen Mischgebiet im westlichen Anschluss des Verbrauchermarktes ist durchaus eine im geringen Umfang gewerbliche Nutzung vorstellbar, die durch den Verbrauchermarkt befruchtet werde. Eine fußläufige Verbindung zum Verbrauchermarkt wäre daher wünschenswert. Eine Einhausung des Anlieferungsbereiches des Verbrauchermarktes würde rein rechnerisch funktionieren, allerdings hat sich anderswo oft der Betrieb schwierig dargestellt und sei nicht zielführend. Die Firsthöhe des Gebäudes des Verbrauchermarktes liegt mit 10,97 Meter über hergestellter Fußbodenoberkante. Anschließend billigte der Marktgemeinderat einstimmig sowohl den ausgearbeiteten Entwurf der zweiten Deckblattänderung des Flächennutzungsplanes als auch dem Bebauungsplanentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Verbrauchermarkt“ und beschloss die Beteiligung der Öffentlichkeit und die weitere Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, durchzuführen.

Anschließend erteilte das Gremium fünf Bauanträgen das gemeindliche Einvernehmen. Diese werden nunmehr an das Landratsamt Regensburg zur Genehmigung vorgelegt.

Im Zuge der Energieanalyse der bestehenden Kläranlage Laaber wurde angeregt, eine Photovoltaikanlage nördlich der Kläranlage zu errichten, die einen erheblichen Teil des Strombedarfes der Kläranlage abdecken könnte. Es wurde daher beschlossen eine Bauvoranfrage zur Abklärung der baurechtlichen Situation zu stellen.

Der von der E.ON Bayern vorgeschlagenen Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage an der Kreisstraße R 13 und beim Bushäuschen bei Hinterzhof wurde vom Gremium als nicht sinnvoll erachtet, da auch kein Gehweg vorhanden sei.

Bürgermeister Hogger berichtete, dass der Rechtsanspruch der Eltern auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum 1. August 2013 bundesweit nicht vollständig und nicht überall erfüllt werden kann. Der Grund dafür sei, dass Bund und Länder ohne Beteiligung der Kommunen 2007 ihre Ziele gesetzlich verankert haben, sich aber nicht ausreichend an den Ausbaurkosten beteiligen. Es werden auch dringend zusätzlich Erzieherinnen und Erzieher benötigt. Der Arbeitsmarkt ist

hier aber wie leergefegt. Die als durchschnittliche Zielmarke angenommene Bundes- und Landesquote von 35 % zur Versorgung von Kindern unter drei Jahren bis zum 1. August 2013 wird erheblich unterschritten werden. Ein Verschieben des Rechtsanspruches sollte daher geprüft werden. Die Kommunen tragen einen Großteil der Kosten. Bei den Investitionskosten für den Bau neuer Kinderkrippen haben Bund und Freistaat die Kommunen bislang gut unterstützt. Das Bund-Land-Förderprogramm ist aber bis 2013 befristet und muss vom Freistaat baldmöglichst verlängert werden. Beim Großteil der Betriebskosten haben Bund und Freistaat die Kommunen im Regen stehen lassen. Bisher weigert sich der Freistaat die Konnexität für den Krippenbau anzuerkennen.

Im Rahmen einer gemeinsamen Besprechung der Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Laaber wurde als gemeinsame Lösung die Errichtung von zwei Krippengruppen in Deuerling ins Auge gefasst. Mit dieser Lösung könnte erreicht werden, dass die Versorgung in der Verwaltungsgemeinschaft zu 40 Prozent gewährleistet sei. In Brunn und Laaber gebe es durchaus auch Grundstücke für einen Neubau, denen aber die Zentralität fehle. Die Einrichtung einer Kinderkrippe in der Schule Laaber sei auf Grund der fehlenden räumlichen Trennung schwierig. In der sich ergebenden Diskussion wurden Bedenken zu einer Einrichtung in Deuerling geäußert und eine Einrichtung in den vorhandenen Kindergarten St. Josef thematisiert. Problematisch sei hier wie dort der Personalmangel. Das Gebäude St. Josef ist momentan nutzbar und eine energetische Sanierung auf Dauer sinnvoll. Die Frage der Zuschüsse wäre allerdings noch zu klären. In der weiteren Diskussion unter Beteiligung aller Fraktionen kristallisierte sich heraus, dass eine Lösung in Laaber unter gewissen Voraussetzungen das wünschenswerteste sei. Im Ergebnis kam man überein beim Gebäude St. Josef den Sanierungsbedarf festzustellen und mit dem Träger Gespräche zu führen. Keinesfalls sollte jedoch die Lösung Deuerling verworfen werden.

Den Anträgen der Soldaten-, Krieger- und Reservistenkameradschaft Laaber auf Verwendung des Gemeindewappens für die Beschaffung einheitlicher Jacken und des SC Endorf zur Verwendung des Marktwappens für die neue vereinseigene Bandenwerbung wurde einstimmig zugestimmt.

Das Gremium stimmte weiterhin den durch die Gruppe von Eltern aus Waldetzenberg, Weißenkirchen und Deuerling am Bahnhof beantragten Neugestaltung des Spielplatzes Waldetzenberg zu und dankte der Elterninitiative für ihre Bereitschaft die Umgestaltung durchzuführen. Entsprechende Haushaltsmittel werden 2013 veranschlagt.

Bürgermeister Hogger informierte das Gremium über die neue besoldungsrechtliche Einstufung der Kommunalen Wahlbeamten und Wahlbeamtinnen (KWBG), die durch das neue KWBG vereinfacht und verbessert wurde. Die besoldungsrechtliche Einstufung Kommunalen Wahlbeamter wird nun unmittelbar im Gesetz geregelt. Anstelle der bisher festgelegten grundsätzlich zwei alternativen Besoldungsgruppen je Einwohnerklasse gilt für berufsmäßige erste Bürgermeister, Oberbürgermeister und Landräte künftig einheitlich die höhere Besoldungsgruppe. Diese Regelungen gelten ab 1. August 2012 kraft Gesetzes. Der Bürgermeister des Marktes Laaber ist kraft Gesetzes daher in A 16 zu besolden.

Der Bahnhof Laaber wurde durch einen Bürger aus Undorf im Rahmen einer Auktion ersteigert. Durch die Verwaltung wird derzeit versucht die öffentlichen Flächen vor dem Bahnhof, die sich nun in privater Hand befinden, im Rahmen eines Vorkaufsrechts zu erwerben. Das Ergebnis ist noch offen.

In der anschließenden nichtöffentlichen Sitzung wurde u. a. einstimmig beschlossen, das von der Marketing Manufaktur erarbeitete Vermarktungskonzept für die noch freien Flächen im Gewerbegebiet bei Hinterzhof anzunehmen und umzusetzen. Entsprechende Aktionen werden 2013 vorgesehen.

#### **Impressum:**

Mitteilungsblatt und Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Laaber.

Das Mitteilungsblatt und Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Laaber erscheint monatlich und wird allen Haushaltungen kostenlos zugestellt.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Laaber, Jakobstraße 9, 93164 Laaber, Telefon 0 94 98 / 94 01 13

Druck: Scheck Druck GmbH & Co. KG, Hemau, Telefon 09491/9536-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Für die Verwaltungsgemeinschaft Laaber der jeweilige Gemeinschaftsvorsitzende oder dessen Stellvertreter.

Für die Mitgliedsgemeinden Markt Laaber, Gemeinde Brunn, Gemeinde Deuerling, deren jeweiliger Bürgermeister.

Für die Schulverbände Laaber und Deuerling deren jeweiliger Schulverbandsvorsitzender.

Verantwortlich für den sonstigen (nichtamtlichen) Teil ist der Gemeinschaftsvorsitzende.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind außer Verantwortung der Verwaltungsgemeinschaft.

Für die Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die jeweils von der Verwaltungsgemeinschaft Laaber festgesetzten Preise.

Für nicht ausgelieferte Exemplare infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse können keine Erstattungen vorgenommen werden.

Weitgehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates Deuerling am 20.11.2012

Zu Beginn der Sitzung wurde dem Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung einstimmig zugestimmt.

Vom Bayerischen Staatsministerium des Innern ist der Bescheid über die Neuorganisation der überörtlichen Rechnungsprüfung durch Zuweisung vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erlassen worden. Aus diesem Bescheid geht unter anderem hervor, dass die Verwaltungsgemeinschaft Laaber mit den Gemeinden Brunn und Deuerling zum Mitglied des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes bestimmt wird. In einem ersten Schritt sollen die Körperschaften mit doppelter kommunaler Führung die Gemeinden mit über 5.000 Einwohnern die Verwaltungsgemeinschaften mit ihren Mitgliedsgemeinden, wenn mindestens eine Mitgliedsgemeinde bereits Mitglied im BKPV (Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband) ist oder wird dem BKPV zugeführt werden. Gegen diesen Bescheid können die Gemeinden Klage erheben. Die Klage muss innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Regensburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Gemeinde Deuerling wird gegen diesen Bescheid Klage einreichen.

Die E.ON Bayern unterbreitet der Gemeinde Deuerling ein Angebot zur Erneuerung von 125 Brennstellen mit LED's. Die Erneuerung dieser 125 Brennstellen würde die Gemeinde 51.000 € kosten. Mit einer geplanten Einsparung von jährlich ca. 8.800 € würde sich eine Amortisationszeit von 6 Jahren ergeben. Der Gemeinderat ist aber der Meinung man sollte mit dem Einbau der LED's noch warten, da es noch keine ausreichenden Erfahrungswerte gibt und LED's mit Sicherheit in den nächsten Jahren leistungsfähiger und billiger werden.

Der Nachtragshaushalt wurde bereits in der letzten Sitzung eingehend behandelt und lag nun zur Beschlussfassung vor. Nach kurzer Erläuterung verabschiedete der Gemeinderat Deuerling den Nachtragshaushalt 2012 einstimmig.

Der wohl kleinste Christkindlmarkt in ganz Bayern steht nun nach 15 Jahren vor dem Aus. Da die Veranstalter nach 15 Jahren nicht mehr weitermachen wollen und kein Nachfolger gefunden wurde gibt es wahrscheinlich 2012 in Deuerling keinen Christkindlmarkt mehr.

Der Seniorennachmittag wurde bisher von der Gemeinde Deuerling mit einer Zuwendung von 250 € unterstützt. Da am 16. Dezember 2012 im Saal der Brauerei Goss in Deuerling der Seniorennachmittag zum 50. Mal stattfindet, war das Gremium der Meinung man sollte deswegen eine Zuwendung von 400 € an das Bayerische Rote Kreuz überweisen.

Es wurde festgestellt, dass die Robinien entlang des „Kirchberges“ mittlerweile alt und morsch sind. Es besteht die Gefahr, dass sie abbrechen und dadurch einen größeren Schaden verursachen können. Deshalb müssen die Robinien gefällt werden. Da dies aber nicht einfach ist, haben bereits 4 Firmen, welche die Fällarbeiten verrichten, abgesagt. Aus diesem Grund würde sich eine Fällung per Hubschrauber anbieten. Der Anflug würde 5.000 € kosten, da aber im Dezember diese Firma in Regensburg ebenfalls Fällarbeiten durchführt, würde sich der Anflug auf 1.500 € reduzieren. Des Weiteren entstehen Kosten für jeden Flug, um die gefällten Bäume zu bergen, in Höhe von ca. 600 € anfallen. Man bräuchte hierfür ca. 10 Anflüge. Bei diesem Preis ist auch ein Bodenpersonal von 6 – 8 Personen dabei. Es soll aber noch abgeklärt werden, ob die Fällarbeiten auch mit einem Schwerlastkrane durchgeführt werden können. Hierfür sollte man noch Angebote einholen. Die Firma die die Arbeiten am günstigsten durchführen kann, bekommt den Zuschlag für Fällarbeiten inklusiv Abtransport.

Gegen eine Werbeanzeige in der Broschüre Kripo-Tipps vom Bund Deutscher Kriminalbeamter zum Fachthema: „INTERNET aber sicher!“, sprach sich das Gremium aus, da dies Aufgabe von Firmen sein sollte.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie hat die Regierung mit der Unterstützung eines Pilotvorhabens wegen eines kostenlosen Energiecoachings für die Gemeinden des Landkreises Regensburg beauftragt und gebeten rund 30 Gemeinden im Regierungsbezirk damit zu erreichen. Das bedeutet für die Oberpfalz, dass pro Landkreis etwa 4 Gemeinden für das Pilotvorhaben zu gewinnen und auszuwählen sind. Die Coachingleistungen erfolgen durch die von der Regierung der Oberpfalz dafür ausgewählte Energieagentur Regensburg e.V. . Diese wird die Gemeinden nach vorstrukturierten Konzept mehrmals besuchen und das Coaching in einem über

mehrere Wochen andauernden modularen Prozess durchführen. Hierfür wird sich die Gemeinde Deuerling bewerben.

Anschließend informierte der Vorsitzende über folgende Themen:

Eine Ausstellung über 40 Jahre Gebietsreform der Gemeinde Deuerling steht im Eingangsbereich des Rathauses in Laaber. Alle Gemeinden die an der Gebietsreform teilgenommen haben, haben in Lappersdorf einen Eichenhain gepflanzt. Jede Gemeinde wurde mit einem Baum verewigt.

Der Landsrat Herr Mirbeth hat 5 Kommunale Dankurkunden „Anerkennung für politisches Ehrenamt“ des Bayerischen Staatsministerium des Innern unter andern an Herrn Franz Lautenschlager aus Deuerling verliehen. Herr Lautenschlager bekleidet das Amt als Gemeinderat seit 1993, außerdem engagiert er sich neben seiner politischen Tätigkeit noch in der Kirchenverwaltung und in der Feuerwehr.

Das Brückefest 2011 war ein voller Erfolg, deshalb soll das Fest 2013 wiederholt werden. Ideen und Anregungen sollen dem Organisator Herrn Aufleger mitgeteilt werden.

Die Jugend aus Deuerling ist umgezogen. Die Räume im früheren Werkraum in der Grundschule Deuerling sind nun soweit fertiggestellt und der Jugendbetrieb kann wieder aufgenommen werden. Die Eröffnung findet am Freitag, dem 7. Dezember 2012 zwischen 18 und 21.00 Uhr statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Die FF Deuerling hat ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Kommandanten am 17.02.2013.

Wegen der Raumbelugung im neuen Mehrzweckgebäude in Deuerling soll die nächste Gemeinderatssitzung dort stattfinden. Dabei sollen die Räumlichkeiten in Augenschein genommen werden.

Herr Eichhammer erläuterte die Förderrichtlinien und die Kosten der Kinderkrippe der VG Laaber, Deuerling und Brunn, die in Deuerling gebaut werden soll.

Lt. Herrn Eichhammer müssen die sanitären Anlagen in der Grundschule erneuert bzw. saniert werden. Dazu erläuterte er, dass die FAG-Förderung eine Generalsanierung voraussetzt. Nach den Förderrichtlinien werden für die HNF (Hauptnutzungsfläche) 3.447 € / m<sup>2</sup> angesetzt. Die Sanierung muss 25 % dieser Kosten betragen, voraussichtlicher Zuschuss 68,6 %. Bei einer HNF 1.730 m<sup>2</sup>: 1.730 m<sup>2</sup> x 3.447 € ergibt 5.963.310 €, daraus betragen 25 % : 1.490.000 €. Dieser betrag könnte vermindert werden um die Kosten der energetischen Sanierung 1.168.140 €, die Kosten müssten 323.860 € betragen. Eine weitere Möglichkeit wäre eine fiktive Schule mit einem abstrakten Raumprogramm auf der Grundlage prognostizierter Werte zu entwerfen. Dadurch würden die Kosten für das Schulgebäude geringer ausfallen und der gegenzurechnende Aufwand für die energetische Sanierung würde den Kostenaufwand deutlich verringern. Bei der Sanierung der Turnhalle als Einfachturnhalle würden die Kosten 1.616.300 € betragen, daraus 25 % würde demnach 404.075 € ergeben. Zuständig ist die schulaufsichtliche Stelle bei der Regierung der Oberpfalz, Ansprechpartnerin Frau Semmler.

Beim Geiger-Anwesen muss eine Fischtreppe gebaut werden, man sollte dies bald in Angriff nehmen, da es momentan noch Zuschüsse dafür gibt.

Einen Antrag auf Zuschuss an die Untere Naturschutzbehörde wegen der Freihaltung von Bäumen in den Hängen beim „Steinerbrückerl“ bzw. beim Haus Werdenfels soll gestellt werden.

Im Anschluss fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

### **Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt**

#### **- Januarausgabe -**

Bitte schicken, mailen oder faxen Sie Ihre Beiträge, Inserate, Veröffentlichungen für das Mitteilungsblatt und den Veranstaltungskalender usw.

#### **bis spätestens 15. Januar**

an die Verwaltungsgemeinschaft Laaber, Jakobstraße 9, 93164 Laaber  
oder geben Sie die Beiträge im Rathaus, Zimmer 03, ab.

**Mail direkt an: [rosi.massen@realrgb.de](mailto:rosi.massen@realrgb.de)**

Fax: 09498/94 01-99

Tel.: 09498/94 01-13

## Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates Brunn vom 22.11.2012

Bereits vor der öffentlichen Sitzung trafen sich die Mitglieder des Gemeinderates um die von der Fa. Schönhärl aus Pielenhofen sanierte Treppe des alten Schulhauses in Brunn in Augenschein zu nehmen. Hierbei wurde mit dem anwesenden Herrn Schönhärl Nachbesserungsarbeiten festgelegt. Herr Schönhärl gab den Rat, die Treppe zu überdachen um die Probleme mit der Feuchtigkeit, welche der Treppe immer wieder zu schaffen machen wird, in den Griff zu bekommen.

Zum zukünftigen Gewerbegebiet an der Autobahnausfahrt wurde im Rahmen der Behandlung der Einwände der Träger öffentlicher Belange auch festgelegt, dass im Gewerbegebiet ein Pylon vorgesehen wird. Diesen Tagesordnungspunkt schloss der Gemeinderat Brunn schließlich mit der Billigung des vorgelegten Bebauungsplanentwurfes „Gewerbegebiet Brunn-Autobahn“, ab.

Zur Dorferneuerung Brunn trug Frau Dipl.-Ing. Ulrike Rappl vor. Sie zeigte die Maßnahmen welche als erstes angegriffen werden sollen, detailliert auf. So soll der Löschteich in Brunn saniert werden, das Umfeld neu gestaltet und der Weg von der Kirche zum neuen Friedhof entlang des Löschteiches, am alten Feuerwehrhaus, hergestellt werden. Weiterhin soll das alte Feuerwehrhaus abgerissen werden. Der Gemeinderat Brunn stellte schließlich den erforderlichen Zuwendungsantrag.

Zur örtlichen Rechnungsprüfung 2011 trug die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Frau Birgit Scheid vor. Es wurde vorgeschlagen, dass die Versicherungen der Gemeinde Brunn auf Wirtschaftlichkeit und Alternativen geprüft werden, weiterhin sollten die Stromkosten der Gemeinde übersichtlich zusammengeführt und auch überprüft werden. Abschließend stellte der Gemeinderat Brunn das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 fest. Auf Grund dieses Ergebnisses, beschloss der Gemeinderat einstimmig die Verwaltung und den 1. Bürgermeister zu entlasten.

Wie bereits in den vorangegangenen Sitzungen, fand auch in dieser Gemeinderatssitzung eine Beratung über den zukünftigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Brunn statt. 1. Bürgermeister Söllner stellte hierbei Standorte für erneuerbare Energien wie z. B. Windkraftanlagen oder auch Photovoltaikanlagen vor. Er kündigte an, dass Münchsried und Konstein nach dem Willen der dort wohnenden Bürger wie bisher eine Splittersiedlung bleibt. In Frauenberg sollen die im derzeit gültigen Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Flächen dargestellten Grundstücke zwischen dem alten Schulhaus und dem Marienplatz als Mischgebiet gekennzeichnet werden. Die Grundstücke nördlich des neuen Feuerwehrhauses sollen Gewerbegebiet bleiben. Zu Brunn wurde im Entwurf die gewünschte mögliche Umgehungsstraße eingearbeitet. Diesen Tagesordnungspunkt abschließend erläuterte der Vorsitzende, dass an den WA-Gebieten (Bauerwartungsland) noch erhebliche Streichungen von mehreren Hektaren notwendig werden. Hierzu waren sich die Mitglieder des Gemeinderates einig, dass die noch unbebaute als Mischgebiet dargestellte Fläche nördlich des alten Schulhauses in Frauenberg herausgenommen werden kann.

Zum „Hochweg“ durch Eglsee erläuterte 1. Bürgermeister Söllner, dass der Oberflächenwasserkanal für den gesamten Bereich, welcher durch Bauarbeiten zur Verlegung der 20-kV-Leitung betroffen ist, hergestellt wird, so dass für den „Hochweg“ eine Trennung von Abwasser und Regenwasser möglich ist. Zu dieser Baumaßnahme entstand weiterhin eine Diskussion über die mögliche Schaffung eines Gehweges entlang des „Hochweges“. Die Mitglieder des Gemeinderates waren sich hierzu einig, dass ein Gehweg von und zum Kindergarten in Eglsee sehr sinnvoll wäre. Nachteilhaft oder auch vorteilhaft würde es sich auswirken, dass dann in diesem Bereich nicht auf dem Gehweg geparkt werden kann.

Zu der zur Beschlussfassung vorliegenden Straßenausbaubeitragssatzung haben alle Mitglieder des Gemeinderates eine sogenannte Mustersatzung erhalten. Hierzu entstand eine rege Diskussion. Von Seiten der Mitglieder des Gemeinderates wurde vorgetragen, dass es nicht nachvollziehbar ist und auch nicht im Sinne des Gemeinderates Brunn ist, dass gemäß der Satzung gewisse Bereiche zwingend heranzuziehen sind und weiterhin aber Orte nicht herangezogen werden dürfen. Bushäuschen, Kinderspielplätze und Grünanlagen wären gemäß der Satzung auf die Anlieger umzulegen. Auch hierzu waren sich die Mitglieder des Gemeinderates einig, dass diese Dinge aus der Satzung gestrichen werden sollen. Zusammenfassend war sich das Gremium einig, dass diese Satzung in der vorliegenden Form nicht gewollt ist, da sich zu wenig Gerechtigkeit aus dieser Satzung spiegelt. Es fehlen die eindeutigen Regelungen in Hinsicht auf die möglichen Herstellungen von Gehwegen entlang des „Hochweges“ in Eglsee, sowie entlang der Staatsstraße in Brunn sei es nicht sinnvoll die Straßenausbaubeitragssatzung in

Kraft zu setzen, da ansonsten auch die Zustimmung der Anwohner für Grundabtretungen sehr zweifelhaft ist. Die Mitglieder des Gemeinderates waren sich abschließend einig, die Entscheidung über die Straßenausbaubeitragsatzung bis zur Klärung aller Fragen zurückzustellen.

Der Verein für Kultur- und Brauchtum Frauenberg e.V. hat beantragt, dass die Gemeinde den Verein bei der Anschaffung der Vereinsfahne anlässlich des 20-jährigen Gründungsfestes am 2. Juni 2013 unterstützt. Nach kurzer Beratung fasste der Gemeinderat Brunn den Beschluss, die Anschaffung mit 20 Prozent, dies entspricht 1.193.09 € zu bezuschussen.

Zur Verkehrssituation am „Marienplatz“ in Frauenberg fand eine Verkehrsschau statt. Probleme seien hier die Stützmauer der „Schaggenhofener Straße“ zum nebenliegenden Garten sowie das Parken hauptsächlich Sonntagmorgen zur Messe. Der Gemeinderat Brunn fasste schließlich zur Stützmauer den Beschluss, dass an dieser Seite das Parken gänzlich verboten wird. Zur Parkplatzsituation konnte man sich mit den Anwohnern die dort parken einigen, dass sonntags ein Großteil der Parkplätze für die Kirchenbesucher frei bleiben.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

---

### Ein neues Fahrzeug für den Bauhof Brunn

Mitte November konnten die Mitarbeiter des Bauhofs Brunn, Reinhold Gaßner und Valentin Hofmann, ihr neues Fahrzeug in Empfang nehmen. Es handelt sich dabei um einen VW Crafter mit 142 PS und einem Drei-Seitenkipper, welcher ca. 45.000 € kostete. Durch diese Anschaffung wurde der bisherige IVECO Daily, welcher vor 14 Jahren erworben wurde, ersetzt. Bürgermeister Karl Söllner lobte bei der Abholung des Fahrzeugs beim Autohaus Herrn und Frau Schneeberger für die sehr gute Beratung und dankte für die gute Zusammenarbeit von der Annahme der Bestellung bis zur Übergabe des Autos.



Das Bild zeigt ersten Bürgermeister Karl Söllner, Gemeindearbeiter Reinhold Gaßner, Andrea und Werner Schneeberger vom gleichnamigen Autohaus in Laaber sowie Valentin Hofmann, ebenfalls vom Bauhof Brunn und zweiten Bürgermeister Gottfried Scheid.



## **Auszug aus der Sitzung der Schulverbandsversammlung Laaber vom 27.11.2012**

Zu Beginn der Sitzung gab Herr Dr. Räke vom Architekturbüro Räke einen Bericht zu den durchgeführten Sanierungsmaßnahmen an den beiden Schulgebäuden ab. Aus sicherheitstechnischen Gründen wurde in beiden Schulen eine Videoüberwachung mit Sprechfunktion sowie neue Eingangstüren eingebaut. In der Grundschule wurde des Weiteren die Türe zum Musikzimmer erweitert, um den Flügel auch im Aula-Bereich nutzen zu können. Im Mittelschulgebäude wurden die restlichen Toilettenanlagen saniert und das undichte Vordach erneuert. Insgesamt wurden hierfür ca. 110.000 € ausgegeben.

Für die Mehrzweckhalle der Mittelschule muss ein Brandschutzkonzept erstellt werden. Dieses wird ebenfalls vom Architekturbüro Räke erarbeitet. Geplant ist, dass die Mehrzweckhalle brandschutztechnisch vom Schulgebäude an der „Schnittstelle“ Treppenhaus getrennt wird. Dies soll durch den Einbau von Brandschutztüren der Kategorie „T30“ erfolgen. Vor Durchführung dieser Maßnahme wird noch eine abschließende Stellungnahme vom Landratsamt Regensburg abgewartet.

Auch im Jahr 2013 werden die Sanierungsmaßnahmen fortgesetzt. Unter anderem soll ein behindertengerechter Zugang zur Mehrzweckhalle geschaffen und die o.g. Brandschutztüren eingebaut werden. Hierfür sind Kosten in Höhe von ca. 70.850 € veranschlagt.

Der Vorsitzende gab das Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2011 bekannt. Der Verwaltungshaushalt schloss in den Einnahmen und Ausgaben mit 622.807,62 € und der Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 148.289,30 € ab. Das Gesamtvolumen betrug somit 771.096,92 €. Die Mitglieder der Schulverbandsversammlung nahmen hiervon Kenntnis.

Der Haushalt 2013 wurde einstimmig beschlossen. Der Verwaltungshaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf 624.485 €, der Vermögenshaushalt auf 188.035 €. Dies ergibt ein Gesamtvolumen von 812.520 €. Die Gesamtumlage (Verwaltungs- und Investitionsumlage) für die Grundschule beläuft sich auf 1.657,01302 €/Schüler, für die Mittelschule auf 4.066,3125 €/Schüler. Der Gesamtumlagebedarf beider Schulen im Verwaltungshaushalt beträgt 495.435 €, dies entspricht einer Mehrung gegenüber dem Vorjahr von 11.150 € (ca. 2,3%). Auch im Schuljahr 2012/2013 muss wieder ein Rückgang bei den Schülerzahlen verzeichnet werden. 2012 waren es noch 268 umlagepflichtige Schüler und im Haushaltsjahr 2013 sind es nur noch 234.

Der Umlagebedarf im Haushaltsjahr 2013 verteilt sich wie folgt auf die 3 Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Laaber:

Markt Laaber	334.676,98 €
Gemeinde Brunn	197.012,28 €
Gemeinde Deuerling	48.795,75 €

Rektor Frammelsberger berichtete über die Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Laaber. Hierfür ist derzeit Frau Drasch an der Schule eingesetzt. Bisher wurden verschiedene Aktionen durchgeführt, wie z.B. Bewerbungsgespräche üben oder Aidsprävention. Auch für das kommende Jahr werden verschiedene Veranstaltungen geplant, unter anderem eine Ausstellung gegen Rechtsradikalismus.

Aus dem Ausschuss des Mittelschulverbundes Hemau-Laaber-Undorf teilte Rektor Frammelsberger mit, dass man bemüht sei, jeden Jahrgang an jedem Standort anbieten zu können. Dadurch ergeben sich kleine Klassenstärken, was für die Schüler einen Vorteil darstellt. Allerdings werden aufgrund der Schülerzahlen je Klasse auch die Lehrerstunden zugewiesen, was die Folge hat, dass weniger Stunden zur Verfügung stehen und kaum Angebote über die Pflichtstunden hinaus angeboten werden können.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

## **Auszug aus der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung Laaber vom 27.11.2012**

Der Vorsitzende gab das Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2011 bekannt. Der Verwaltungshaushalt schloss in den Einnahmen und Ausgaben mit 912.332,80 € und der Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 59.572,01 € ab. Das Gesamtvolumen betrug somit 971.904,81 €. Die Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung nahmen hiervon Kenntnis.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Laaber führte am 15.11.2012 die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2011 durch. Hierbei gab es nur wenige Feststellungen, die von der Verwaltung, zur Zufriedenheit der Gemeinschaftsversammlung, erklärt werden konnten. Dadurch stand der Entlastung des Gemeinschaftsvorsitzenden und der Verwaltung nichts im Wege.

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2013 wurde einstimmig beschlossen. Der Verwaltungshaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf 966.340 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf 5.000 €. Das Gesamtvolumen des Haushaltes 2013 beträgt somit 971.340 €. Der Umlagebedarf sinkt gegenüber dem Haushalt 2012 um 17.040 € (ca. 2,6 %) auf 632.180 €. Dadurch ergibt sich eine Umlage von 72,89899 €/Einwohner. Für die einzelnen Gemeinden errechnen sich somit folgende Umlagen:

Markt Laaber	5.168 Einwohner	376.741,98 €
Gemeinde Brunn	1.454 Einwohner	105.995,13 €
Gemeinde Deuerling	2.050 Einwohner	149.442,93 €

Die Gemeinschaftsversammlung Laaber beschloss weiterhin, den Verwaltungshauptsekretär Johann Braun mit Wirkung vom 01.12.2012 zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Laaber zu bestellen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Laaber sowie die 3 Mitgliedsgemeinden und die beiden Schulverbände erhielten je einen Bescheid des Bayerischen Staatsministerium des Innern. Mit diesen sollen alle Körperschaften der Verwaltungsgemeinschaft Laaber dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband zugewiesen werden. Bisher erfolgt die überörtliche Rechnungsprüfung durch die staatliche Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes Regensburg. Da die Zuweisung u.a. auch eine erhebliche finanzielle Mehrbelastung für die Körperschaften mit sich bringt, soll nun gerichtlich gegen diese Bescheide vorgegangen werden.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt, in der unter anderem beschlossen wurde, zum 01.09.2013 wieder eine(n) Auszubildende(n) für den Beruf „Verwaltungsfachangestellter“ einzustellen.

### **FELDGESCHWORENE**

#### **Die Gemeinde Deuerling sucht Feldgeschworene**

Die Feldgeschworenen wirken bei der Abmarkung der Grundstücke durch die Vermessungsämter mit. Der Feldgeschworene ist eines der ältesten noch erhaltenen Ämter der kommunalen Selbstverwaltung. Seit rund 500 Jahren gibt es Feldgeschworene.

Wenn Grenzzeichen gefährdet oder beschädigt sind, können sie von den Feldgeschworenen unter bestimmten Voraussetzungen gesichert oder ausgewechselt werden.

Auf Anordnung des Ersten Bürgermeisters werden von den Feldgeschworenen Grenzbegehungen durchgeführt. Sie erhalten eine steuerfreie Gebühr von derzeit 11,41 €/Stunde und ab 01. Januar 2013 11,57 €/Stunde.

**Bei Interesse melden sie sich bitte beim Bauamt der VG Laaber, Tel. 9401-25.**

## Bekanntmachung

### **Erneute öffentliche Auflage des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Brunn-Autobahn“ mit integriertem Grünordnungsplan**

Der vom Ingenieurbüro Wöhrmann, Hagelstadt, ausgearbeitete Bebauungsplanentwurf „Gewerbegebiet Brunn-Autobahn“ mit integriertem Grünordnungsplan, ausgearbeitet durch das FLU-Planungsteam, Regensburg, beide in der Fassung vom 22.11.2012 wurde in der Sitzung des Gemeinderates Brunn vom 22.11.2012 gebilligt und liegen mit der Begründung in der Zeit vom

#### **28.12.2012 bis einschließlich 14.01.2013**

während der allgemeinen Geschäftsstunden im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Laaber, Zimmer 1.7, zur Einsichtnahme auf. Weiterhin liegt ein Umweltbericht über die Eingriffe in Natur und Landschaft, die infolge der Planung zu erwarten sind, vor und können ebenfalls eingesehen werden. Bedenken und Anregungen zu diesem Entwurf können während der Auslegungsfrist vorgebracht werden (§ 3 Absatz 2 Satz 2 Baugesetzbuch).

Es wurde bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme wurden auf zwei Wochen verkürzt (§ 4a Absatz 3 Baugesetzbuch).

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Brunn deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Ein Normenkontrollantrag zum Bayerischen Verwaltungsgerichtshof (§ 47 Verwaltungsgerichtsordnung) ist unzulässig, soweit damit Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Laaber, den 20.12.2012  
Gemeinde Brunn  
gez. Söllner  
1. Bürgermeister

## **B E K A N N T M A C H U N G**

### **der Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Deuerling für das Jahr 2012**

Die Gemeinde Deuerling hat die Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2012 beschlossen. Die Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Laaber, Jakobstr. 9, 93164 Laaber (Zimmer 1.1) zur Einsicht innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden bereit (§ 4 BekV).

Gleichzeitig liegt auch der Nachtragshaushaltsplan gemäß Art. 68 Abs. 1 Satz 2 GO i.V.m. Art. 65 Abs. 3 GO zur Einsichtnahme auf.

Das Landratsamt Regensburg hat den Nachtragshaushalt mit Schreiben vom 30.11.2012, S 12-027.13-He., rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Die Nachtragshaushaltssatzung enthält keine nach Art. 68 Abs. 1, Art. 67 und 71 GO genehmigungspflichtigen Teile.

Laaber, den 20.12.2012

**Gemeinde Deuerling**

gez.  
**Wich-Fähndrich**  
**1. Bürgermeister**

### **Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Deuerling Landkreis Regensburg für das Haushaltsjahr 2012**

Auf Grund des Art. 68 Abs. 1 i.V.m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Nachtragshaushaltssatzung:

#### **§ 1**

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

- a) im Verwaltungshaushalt  
die Einnahmen und Ausgaben um 0 € erhöht  
gegenüber bisher 1.929.950 €  
auf nunmehr 1.929.950 €
- b) im Vermögenshaushalt  
die Einnahmen und Ausgaben um 33.490 € erhöht  
gegenüber bisher 386.910 €  
auf nunmehr 420.400 €

#### **§ 2**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird von 0 € um 410.000 € erhöht und damit auf 410.000 € neu festgesetzt.

#### **§ 3**

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2012 in Kraft.

Laaber, den 20.12.2012

**Gemeinde Deuerling**

gez.  
**Wich-Fähndrich**  
**1. Bürgermeister**



***Der Markt Laaber verpachtet ab sofort die Gaststätte  
im Sportheim des Marktes Laaber.***



*Bewerber/innen werden gebeten, sich mit aussagefähigen Unterlagen beim*

*Markt Laaber  
z. Hd. des 1. Bürgermeisters Willi Hogger  
Jakobstr. 9  
93164 Laaber  
zu bewerben.*

# BEKANNTMACHUNG

## über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Nein zu Studienbeiträgen in Bayern“

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Nein zu Studienbeiträgen in Bayern“ (Eintragungsfrist vom 17. bis 30. Januar 2013)

der Gemeinden Markt Laaber, Gemeinde Brunn, Gemeinde Deuerling

wird am Freitag, **28. Dezember 2012**

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr im/in

**im Rathaus Laaber, Jakobstr. 9, 93164 Laaber, Zi. 05 und 06**

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach Art. 31 Abs. 7 des Meldegesetzes eingetragen ist.

2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. **Zur Eintragung ist nur zugelassen**, wer
  - a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
  - b) einen Eintragungsschein hat

**und** stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann vom **28. Dezember 2012 bis 1. Januar 2013 schriftlich** Einspruch einlegen.

Am **Freitag, 28. Dezember 2012, von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr** kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift**

**im Rathaus Laaber, Jakobstr. 9, 93164 Laaber, Zi. 05 und 06** eingelegt werden.

4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.

Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.

**Briefliche Eintragung ist nicht möglich.**

5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
  - 5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
  - 5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und
    - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 27. Dezember 2012) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 1. Januar 2013) versäumt hat,
    - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
    - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

6. Der Eintragungsschein kann **bis zum 30. Januar 2013, 16.00 Uhr** **im Rathaus Laaber, Jakobstr. 9, 93164 Laaber, Zi. 05 und 06** schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.  
Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.  
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum 30. Januar 2013, 16.00 Uhr, ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich oder durch nahe Familienangehörige abgeholt werden. Andere Personen können diese Unterlagen nur bei plötzlicher Erkrankung und nur dann abholen, wenn sie der stimmberechtigten Person nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Nahe Familienangehörige und andere Personen müssen durch **schriftliche gesonderte Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachweisen, dass sie zur Entgegennahme berechtigt sind.
9. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Datum  
Laaber, 20.12.2012

Unterschrift  
gez. Hogger, Gemeinschaftsvorsitzender

## Stellenausschreibung

Die **Verwaltungsgemeinschaft Laaber** stellt zum 01. September 2013

eine/einen **Auszubildende/n**  
für den **Ausbildungsberuf**  
**„Verwaltungsfachangestellte/r**  
**in der Fachrichtung Kommunalverwaltung“**

ein.

Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Bewerberinnen und Bewerber mit mittlerem Bildungsabschluss werden bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 28. Februar 2013 an die **Verwaltungsgemeinschaft Laaber, Herrn Gemeinschaftsvorsitzenden Willi Hogger, Jakobstraße 9, 93164 Laaber**

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Schinner unter der Tel. Nr. (09498) 94 01-22 zur Verfügung.

In Zusammenarbeit der Servicestelle für Senioren und Behinderte des Landratsamtes Regensburg möchten wir auf folgendes Kinoangebot hinweisen:

**„Filmcafé am Morgen“ am Mittwoch, 09. Januar 2013, Filmbeginn 11.00 Uhr**  
im Regina Filmtheater in Regensburg, Holzgartenstr. 22  
gezeigt wird der **Film „QUARTETT“**  
mit Maggie Smith, Tom Courtenay, Michael Gambon und Billy Conolly.  
Regie: Dustin Hoffman

Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausgewählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn/Butterbrezl oder leicht süßes Gebäck. Der Preis beträgt 6,50 € (incl. 3,00 € für Verzehr).

# **BEKANNTMACHUNG**

## **über die Eintragung für das Volksbegehren**

### **“Nein zu Studienbeiträgen in Bayern“**

vom 17. bis 30. Januar 2013

1. Der Markt Laaber, die Gemeinde Brunn und die Gemeinde Deuerling bilden je einen Eintragungsbezirk.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

#### **Eintragungsraum : Rathaus Laaber, Jakobstraße 9, Zimmer 05 oder 06**

Donnerstag,	17.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag,	18.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr
Samstag,	19.01.2013	09.30 – 11.30 Uhr
Montag,	21.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag,	22.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch,	23.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag,	24.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 20.00 Uhr
Freitag,	25.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr
Montag,	28.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag,	29.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch,	30.01.2013	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

#### **zusätzlicher Eintragungsraum für Brunn: Kindergarten Egelsee**

Donnerstag, 17.01.2013 18.15 – 20.00 Uhr

#### **zusätzlicher Eintragungsraum für Deuerling: Grundschule Deuerling**

Donnerstag, 17.01.2013 18.15 – 20.00 Uhr

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraumes in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

20.12.2012

gez. Hogger  
Gemeinschaftsvorsitzender

## Standesamtliche Nachrichten

### Wir gratulieren zur Geburt eines Kindes:

Den Ehegatten Simone und Ralf Tischler, Laaber, wurde ein Sohn Nico geboren.  
Den Ehegatten Anastasia und Marcus Reuter, Waldetzenberg, wurde eine Tochter Laura geboren.  
Den Ehegatten Sindy und Ronny Mann, Deuerling, wurde eine Tochter Lilly Ann geboren.  
Den Ehegatten Tanja und Markus Schöfmann, Brunn, wurde ein Sohn David geboren.

### Wir gratulieren zur Eheschließung:

Frau Sandra Eberl und Herrn Markus Lösch, Brunn

### Den Angehörigen nachstehender Verstorbenen sprechen wir unsere Anteilnahme aus:

Irene Kroehling, Anger  
Anna Wiesner, Münchsried  
Maria Ettinger, Bachleiten  
Katharina Engl, Laaber  
Ernst Raab, Laaber  
Anna Sala, Laaber

Von den übrigen Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen wurden keine Einverständniserklärungen zur Veröffentlichung abgegeben bzw. liegen nicht vor.

**Standesamt Laaber**

### *Danke!*

Der Markt Laaber bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für den wunderschönen Lichterschmuck im Gemeindebereich. Besonders in Verbindung mit dem Baumschmuck im Bereich des Markt- und Kirchplatzes und der Beleuchtung der Burg und der Kirche wird dem Ortszentrum eine zauberhafte Weihnachtsstimmung verliehen.

Ein herzliches Dankeschön auch an Familie Hartmann und Familie Prüller aus Laaber, Herrn Achhammer aus Schernried und Familie Sinka aus Eglsee für die gespendeten herrlichen Christbäume und Zweige die nun an unseren schönsten Plätzen im Markt Laaber ihren Platz gefunden haben bzw. für Bastelarbeiten in den Kindergärten und Seniorenclubs Verwendung fanden.

**Markt Laaber**

**Willi Hogger  
1. Bürgermeister**



## Geschwindigkeitsmessungen im Markt Laaber

Die Messung in **Laaber** erbrachte nachfolgende Ergebnisse:

Aufstellungsort der Messeinrichtung:	bei Schernrieder Straße 24
erlaubte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Zeitraum der durchgeführten Messungen:	05.11.2012 – 17.11.2012
ermittelte Durchschnittsgeschwindigkeit:	46 km/h
Anzahl der erfassten Verkehrsteilnehmer:	1.648
täglicher Durchschnitt d. Verkehrsteilnehmer:	132

Anzahl der erfassten Verkehrsteilnehmer mit Geschwindigkeiten in km/h.

<u>von</u>	<u>Anzahl</u>
0 - 50	1.155
51 - 60	417
61 - 70	66
71 - 80	9
81 - 90	1

Die Nachbereitung der vorstehenden Tabelle ergibt, dass 493 Verkehrsteilnehmer die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten haben. Das sind 29,9 %.



## Der Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab, Beratzhausen, informiert:

Am **14. Dezember 2012** wurden wieder **Wasserzähler-Ablesekarten** an alle Abnehmer versandt.

Wir bitten Sie deshalb, nach Erhalt der Ablesekarte Ihren Wasserzählerstand zum 31.12. abzulesen und uns diesen bis spätestens **04. Januar 2013** auf einen der folgenden Wege mitzuteilen:

- per Internet-Formular ([www.zv-laber-naab.de/ablesung](http://www.zv-laber-naab.de/ablesung))
- per E-Mail ([ablesung@zv-laber-naab.de](mailto:ablesung@zv-laber-naab.de))  
(*bitte geben Sie hier Ihre Kunden-Nr. und Objekt-Adresse mit an!*)
- per Post (einfach Ablesekarte ausfüllen und an uns senden)

Sollte es Ihnen möglich sein, uns den Zählerstand über unser Internet-Formular mitzuteilen, nutzen Sie bitte diese Möglichkeit, da Sie damit unseren Verwaltungsaufwand erheblich verringern.

### Neuer Benachrichtigungsservice <sup>\*(1)</sup>:

Seit einigen Jahren ist es möglich, sich **per E-Mail** über **fällige Vorauszahlungen** und über den Beginn der **jährlichen Zählerablesung** benachrichtigen zu lassen. **Über 2.000 Kunden** haben sich dafür bereits eingetragen.

Seit 2011 wird den Teilnehmern unseres Benachrichtigungsservices **keine postalische Ablesekarte mehr zugesandt**.

Alle Informationen zur jährlichen Zählerablesung erhalten Sie dadurch **über Ihre E-Mail-Adresse**.

Wenn Sie gerne am Benachrichtigungsservice und an der jährlichen Zählerstandseingabe über das Internet teilnehmen möchten und künftig keine Ablesekarte mehr erhalten wollen, senden Sie einfach eine E-Mail mit Ihrer Objektadresse und Kunden-Nr. an **[ablesung@zv-laber-naab.de](mailto:ablesung@zv-laber-naab.de)** mit dem **Betreff „Benachrichtigungsservice“**.

Sollte die Benachrichtigung an Ihre E-Mail-Adresse einmal nicht zugestellt werden können, werden wir die Eintragung löschen und Ihnen von da an wieder eine Ablesekarte zusenden.

*\*<sup>(1)</sup> Nur für Eigentümer möglich. Mieter benötigen die schriftliche Einverständniserklärung Ihres Vermieters.*

Der Zweckverband dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

gez. Herrler  
Werkleiter

### **Der Zweckverband Laber-Naab informiert:**

**Unsere Geschäftsstelle ist am 27.12./28.12.2012 nicht besetzt.  
In Notfällen erreichen Sie uns unter der Bereitschaftsnummer  
0171/8030283.**

## Aus dem Rathaus wird berichtet:

### Öffnungszeiten im Landratsamt Regensburg

Tel. 0941/40 09-0

Mo	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Di	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Mi	08.00 – 12.00 Uhr
Do	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Fr	08.00 – 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungsstelle

Tel. 0941/40 09-390

Mo Di u. Mi	07.30 – 15.00 Uhr (durchgehend)
Do	07.30 – 17.00 Uhr (durchgehend)
Fr	07.30 – 11.30 Uhr

### Bevölkerungsstand am 30.06.2012

Markt Laaber	5.168 Einwohner
Gemeinde Deuerling	2.050 Einwohner
Gemeinde Brunn	1.454 Einwohner
VG Laaber	8.672 Einwohner

### E.ON Bayern

#### Allgemeine Servicenummern:

Technischer Kundenservice	0180/2192071*
Entstörungsdienst Strom	0180/2192091*
Entstörungsdienst Gas	0180/2192018*

Die Störungsnummern sind erreichbar von 0:00 Uhr – 24:00 Uhr

(\* für 6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz)

### Ausfall von Straßenlampen

Es ist unser Bestreben, die Straßenbeleuchtungsanlagen immer funktionsfähig zu erhalten. Da es jedoch nicht möglich ist, diese laufend zu überwachen, bitten wir die Bevölkerung, den Ausfall von Straßenlampen sofort mündlich oder telefonisch bei der Verwaltungsgemeinschaft Laaber (Tel. 09498/9401-12) zu melden. Teilen Sie uns bitte auch die Lampen-Nr. mit, welche sich am Laternenmast befindet.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

### Sperrmüll – Müllabladestation Haslbach

Nach wie vor können Bürger des Landkreises Regensburg bei der Müllumladestation Haslbach, Hofer Straße, **Sperrmüll** anliefern.

**Annahmezeiten: Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und 12.45 – 16.00 Uhr.**

Anlieferungsformulare zur kostenlosen Anlieferung erhalten Sie im Rathaus, Zi. Nr. 07.

### Abfallwirtschaft

#### Entsorgung von Hauskühlgeräten

Kühlgeräte werden nach Voranmeldung bei der **Firma Meindl** Entsorgungsservice Lappersdorf von zu Hause abgeholt.

(Tel. 0941/83020-0) oder über:

[www.meindl-entsorgungs.de/kuehl.html](http://www.meindl-entsorgungs.de/kuehl.html)

### Die Entsorgungskalender 2013

(Termine: Mülltonne, Papiertonne, Altreifen, Umweltmobil usw.) für den Markt Laaber und die Gemeinden **Deuerling und Brunn** liegen in der VG Laaber auf. Sie können den Entsorgungskalender auch im Internet unter [www.vg-laaber.de](http://www.vg-laaber.de) einsehen.

### Öffnungszeiten der Kompostplätze für den Bereich der VG Laaber

#### Grüngutlagerplatz Pollenried

##### Öffnungszeiten:

<b>Sommerzeit:</b>	Di	14.00 – 18.00 Uhr
	Sa	08.00 – 12.00 Uhr
<b>Winterzeit:</b>	Di	14.00 – 17.00 Uhr
	Sa	08.00 – 12.00 Uhr

##### Zusätzliche Öffnungszeit im Frühjahr:

**März bis einschl. Mai:**

Fr	15.00 – 18.00 Uhr
----	-------------------

##### Zusätzliche Öffnungszeit im Herbst:

**September bis einschl. Oktober:**

Fr	15.00 – 18.00 Uhr
----	-------------------

#### Kompostplatz Beratzhausen

##### Öffnungszeiten

Mi	14.00 – 17.00 Uhr
Sa	09.00 – 13.00 Uhr

#### Kompostplatz Hemau

##### Öffnungszeiten Sommerzeit:

Di	15.00 – 18.00 Uhr
Fr	09.00 – 12.00 u. 13.00 – 19.00 Uhr
Sa	09.00 – 12.00 u. 13.00 – 15.00 Uhr

##### Öffnungszeiten Winterzeit:

Di	15.00 – 18.00 Uhr
Fr	09.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.00 Uhr
Sa	09.00 – 12.00 Uhr

Neben der Anlieferung von Grüngut, kann auch wieder hochwertiger, gesiebter Kompost zur Bodenverbesserung im Garten und holziges Abdeckmaterial erworben werden.

Nach telefonischer Absprache (0941/4009-363) kann auch ausnahmsweise unter bestimmten Voraussetzungen außerhalb der normalen Öffnungszeiten Grüngut angeliefert oder Kompost abgeholt werden.

### Winterruhe auf den Kompostplätzen

Jahreszeitbedingt wurden die Kompostplätze Beratzhausen, Regenstauf und der Grüngutlagerplatz Pollenried (ehemals Kompostplatz) aufgrund abnehmender Anlieferungen

**ab dem 10.12.2012 geschlossen.**

Unaufschiebbare größere, insbesondere gewerbliche Anlieferungen ab dem 10.12.2012 sind nur nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung beim Landkreis Regensburg (Tel. Nr. 0941/4009-363 oder -316) möglich. Diese Regelung gilt auch für Christbaum-sammelaktionen durch Gemeinden u. sonstige Organisationen.

Für Anlieferungen von Grüngut und Holzigen Abfällen in Kleinmengen stehen weiterhin die Grüngutcontainer in den Wertstoffhöfen zur Verfügung.

**Am Samstag, dem 12.01.2013 sind die landkreiseigenen Kompostplätze Beratzhausen und Regenstauf jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr sowie der Grüngutlagerplatz Pollenried von 08.00 bis 12.00 Uhr für die Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen, d.h. ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, Farb- u. Schneespray, Drähten u. insbesondere Lametta, geöffnet.** Selbstverständlich ist an diesen Tagen auch die Anlieferung von sonstigen kompostierbaren Grünrückständen entsprechend den Annahmebedingungen sowie der Kauf von Kompost möglich.

Die durchgehende Öffnung der Kompostplätze im Frühjahr 2013 wird rechtzeitig bekannt geben.

**Die neuen Abfahrtspläne der Deutschen Bahn für das Jahr 2013 für Deuerling und Laaber liegen bei der VG Laaber auch in DIN A3 Format im Zi. 03 oder Zi. 04 zur Abholung bereit.**

## Räum- und Streupflicht der Gehbahnen im Winter

Gemäß § 9 der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter, haben die Vorder- und Hinterlieger die Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten. Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsflächen an

**Werktagen ab 07.00 Uhr und an  
Sonn- und Feiertagen ab 08.00 Uhr**

von Schnee, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

## Pfarr- und Gemeindebücherei Deuerling

Am Kirchberg 14, 93180 Deuerling  
(in der Grundschule)

### Öffnungszeiten: ◀ ◀ ◀

Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag: 17.00 - 18.00 Uhr  
Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr

### Bitte beachten:

**Die Bücherei ist vom 23.12.2012 bis 06.01.2013  
geschlossen!**

## Gemeindebücherei Laaber

### Öffnungszeiten:

Montag: 17.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr

**Die Bücherei Laaber ist  
vom 24.12.2012 bis 03.01.2013  
geschlossen!**

**Bitte besuchen Sie uns wieder ab 07.01.2013  
und schauen Sie, was das Christkind  
„NEUES“ gebracht hat.**

### Öffnungszeiten im Rathaus Laaber

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag von 13.00 – 18.00 Uhr

## Bürgersprechstunde der Gemeinde Deuerling

**Jeden 1. Donnerstag im Monat  
von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
in der Grundschule Deuerling**

An den anderen Donnerstagen nur nach vorheriger  
telefonischer Anmeldung.  
Tel. 09498/94 01-13 oder 94 01-0

gez. Helmut Wich-Fährdrich  
1. Bürgermeister

## ↘ Bitte beachten ↙

### Wertstoffhöfe Laaber, Deuerling u. Pollenried

Bauschutt und Grünabfälle können aus Kapazitätsgründen in den Wertstoffhöfen nur in kleinen Mengen angenommen werden. Größere Mengen Grünabfälle sind auf die vom Landkreis eingerichteten Kompostplätze zu fahren.

**Aus organisatorischen Gründen bitten wir zur Anlieferung so frühzeitig zu kommen, dass die Öffnungszeiten eingehalten werden können.**

### Öffnungszeiten Wertstoffhof Laaber:

Mo	08.00 – 12.00 Uhr
Fr	13.00 – 17.00 Uhr
Sa	08.00 – 12.00 Uhr

### Bitte beachten!

Der Wertstoffhof in Laaber ist am  
hl. Abend, 24.12.2012 und an Silvester, 31.12.2012  
geschlossen.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof Deuerling:

Mi	15.00 – 18.00 Uhr
Sa	09.00 – 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Wertstoffhof Nittendorf/Pollenried:

Di	14.00 – 18.00 Uhr
Fr	14.00 – 18.00 Uhr
Sa	08.00 – 12.00 Uhr

Sperrmüllmeldekarten sind auf den Wertstoffhöfen und im Rathaus Zi. Nr. 07 erhältlich.

## Hör- und Sprachtest für Kinder

Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen.

Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing durchgeführt. Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.

**Die Beratung ist kostenlos.**

**Pädagogisch-audiologischer Sprechtag: 24.01.2013**

## Kontaktdaten der VG Laaber

VG Laaber  
Jakobstraße 9  
93164 Laaber

Tel.: 09498/94 01-0 Fax: 09498/94 01-99

**E-Mail-Adresse: [vg.laaber@realrgb.de](mailto:vg.laaber@realrgb.de)**

### AL-ANON Familiengruppen

Selbsthilfegruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholkranken [www.al-anon.de](http://www.al-anon.de)

### ALATEEN

Selbsthilfegruppen für Kinder von Alkoholkranken  
[www.Alateen.de](http://www.Alateen.de)

AA-Anonyme Alkoholiker [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Treffen der AL-ANON Familiengruppe u. der Anonymen Alkoholiker, jeden Donnerstag in Hemau um 19.30 Uhr in der evang. Friedenskirche, an der Ecke Wittelsbacher Str./Dr. Martin Luther Str. (gr. u. kl. Gemeindesaal).  
ALATEEN, Info Tel. 09498/3159.

Ohne Al-Anon mit Al-Anon

Wenn Dein Leben durch das Trinken eines anderen beeinträchtigt wird...



... können wir Dir helfen, etwas dagegen zu tun

### **Blutspendedienst des BRK**

Nächster Blutspendetermin:

**Donnerstag, 17.01.2013, 17.00 - 20.00 Uhr**

Grundschule Laaber, Am Kalvarienberg 2

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

### **Blutspendedienst des BRK**

Nächster Blutspendetermin:

**Dienstag, 29.01.2013, 16.45 - 20.00 Uhr**

Grundschule Deuerling, Am Kirchberg 14

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).



### **Apotheken-Notdienst Januar 2013**

29.12. – 04.01. Markt-Apotheke Nittendorf & Marien-Apotheke Sinzing

05.01. – 11.01. Bernstein-Apotheke Nittendorf & Rathaus-Apotheke Velburg

12.01. – 18.01. Paracelsus-Apotheke Parsberg

19.01. – 25.01. Hauser-Apotheke Beratzhausen

26.01. – 01.02. Markt-Apotheke Laaber & Marien-Apotheke Seubersdorf

**Alle Angaben ohne Gewähr!!**

### **Fundsachen:**

Im Fundbüro des Rathauses, Zi. 04, wurde abgegeben:

**1 schwarzer Hut**, gefunden in der Sudetenstr. in Laaber an Halloween.

### **Besuchen Sie uns im Internet:**

[www.vg-laaber.de](http://www.vg-laaber.de)

Sie können den Veranstaltungskalender der VG Laaber auch im Internet einsehen.

### **Neues von der VHS für den Landkreis Regensburg**

#### **Die VHS-Außenstelle Laaber bietet im Januar 2013 folgende Kurse und Veranstaltungen an:**

- Z442220, Wirbelsäulengymnastik  
Beginn: 09.01.2013, 18:00 Uhr, (10 x)
- Z210302, Jetzt rede ich!  
Beginn: 10.01.2013, 18:00 Uhr, (1 x)
- Z120802, Laaber im Laternenschein  
Beginn: 11.01.2013, 18:00 Uhr, (1 x)
- Z410308, Yoga - Aufbaukurs  
Beginn: 15.01.2013, 19:00 Uhr, (9 x)
- Z610003, Wir nähren einen Rock  
Beginn: 17.01.2013, 17:00 Uhr, (2 x)

Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter

[www.vhs-regensburg-land.de](http://www.vhs-regensburg-land.de). Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550 oder Mail [info@vhs-regensburg-land.de](mailto:info@vhs-regensburg-land.de)



### **Gemeinschaftspraxis**

*Dr. med. Claus Kroehling  
Dr. med. Jens-Claudio Lunz*

**Wir machen Urlaub**  
vom 02.01. bis 04.01.2013

#### **Vertretung:**

Praxis Drs. Geisler/Mederer, Laaber, Tel. 09498/8484 ★

★ *Wir wünschen unseren Patienten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*

**Wir machen Urlaub**  
vom 22.12.2012 – 06.01.2013

#### **Tierarztpraxis**

**Dr. Elisabeth Geisthövel-Scherm**  
Marienstr. 22 – 93152 Nittendorf Tel.: 09404/2963

### **Gemeinschaftspraxis**



*Dres. Michael Geisler/Jeanette Mederer*

Marktplatz 7, 93164 Laaber  
Tel. 09498/8484, Fax 09498/904788  
[www.praxis-geisler-mederer.de](http://www.praxis-geisler-mederer.de)

#### **Praxisurlaub**

vom 23.12.2012 bis 01.01.2013

#### **Vertretung:**

Dres. Kroehling/Lunz, Laaber, Tel. 09498/94070

Dres. Eibl/Wolf/Zankel, Beratzhausen, Tel. 09493/1345

## Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge

Die Soldaten-, Krieger- und Reservistenkameradschaft Laaber hat auch heuer wieder für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Dabei konnte ein Spendenbetrag von **1.213,10 Euro** erzielt werden, welcher an den Volksbund zur Pflege der vielen deutschen Soldatenfriedhöfe weitergeleitet wurde.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge hat über 800 Friedhöfe in 45 Staaten weltweit angelegt und unterhält diese auf Dauer zur Erinnerung an die Millionen Menschen, die im zweiten Weltkrieg ihr Leben verloren haben. „Versöhnung über den Gräbern“ lautet dabei das Motto des Volksbundes und er leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Friedens in Europa.

Ich danke sowohl den Sammlern für ihre Mühen als auch den vielen Spendern, die mit ihrem Beitrag die Arbeit des Volksbundes unterstützen.

Willi Hogger  
1. Bürgermeister



Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege  
e. V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Regensburg  
Sachgebiet „Gartenkultur und Landespflege“

### Seminar „Anlage und Gestaltung von Hausgärten“



Ort: Staatliches Berufliches Schulzentrum Regensburger Land,  
Hermann-Höcherl-Schule, Plattlinger Straße 24, 93055  
Regensburg

Datum: Dienstag, 05.02./12.02./19.02./26.02.2013

Uhrzeit: jeweils von 19.00 Uhr - ca. 21.00 Uhr

Referenten: *Kreisfachberater/in Christine Gietl,  
Josef Sedlmeier, Torsten Mierswa*

Anmeldung unter Telefon-Nr.: 0941/4009-370, 361  
oder 362.

Für die Teilnahme und verschiedene Seminarunter-  
lagen wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 20,- €  
erhoben, der bitte auf das Konto 17 194 bei der Sparkasse  
Regensburg, BLZ: 750 500 00, einzuzahlen ist.

*Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten.*

*Für evtl. Fragen und Diskussionen ist Zeit eingeplant.*

*Infos zu den einzelnen Programmschwerpunkten des Seminars  
erhalten Sie im Rathaus der VG Laaber,  
Zi. Nr. 03.*

*Wir wünschen unserer Stammkundschaft, allen Freunden und*

*Bekannten ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!*

Unser Tipp für Weihnachten:

**Geschenkkörbe, Gutscheine** sowie unsere hausgemachten Wurstspezialitäten, wie  
Bratwürste, Pfeffer- und Hirnwürste, verschiedene Wurstgläser und vieles mehr!



Gleichzeitig laden wir zum nächsten Schlachtschüsselessen  
am **Mittwoch, dem 16. Januar 2013, ab 12.00 Uhr**, herzlich ein.



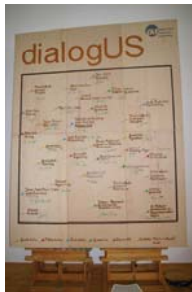
Gasthaus Trettenbach, Kirchplatz 2, 93164 Laaber, Tel.: 09498/8962



## Die Grundschule Deuerling informiert:

### Grundschule Deuerling ist Partnerschule der Universität Regensburg

Von der Kooperation sollen alle Beteiligten profitieren: Die Lehramtsstudierenden bekommen mehr Praxisbezug, etwa durch Hospitationen und Unterrichtsversuche. Für die Lehrer werden Fortbildungen, Vorträge angeboten. Die Schüler können an Projekten teilnehmen und bekommen Einblicke in das Unileben.



Für die Grundschule Deuerling sind bereits Projekte geplant u. a. die Zusammenarbeit mit Kunststudenten bei der Ausgestaltung der Schulaula.

Für zunächst fünf Jahre Partnerschulen der dürfen ein eigens



sind die 23 Schulen nun offizielle Universität Regensburg (PUR) und kreiertes Logo führen.



## JFG Brunnenlöwen 08 e.V.



Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und wir wollen noch mal die Möglichkeit nutzen, um uns bei allen zu bedanken. Jede noch so vermeintlich kleine Unterstützung half uns, den uns anvertrauten Jugendlichen die Chance zu ermöglichen, ihr Hobby zu verwirklichen. Herzlichen Dank !

Wir wünschen Ihnen allen gesegnete Feiertage und ein glückliches neues Jahr 2013.

Jürgen Muszeika  
1.Vorstand





## Die Polizeiinspektion Nittendorf informiert



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes!

Die letzten Tage im Jahr sind immer Anlass, sich für das Neue viel vorzunehmen und mit dem Alten „abzurechnen“. Der Gemeindebereich der Verwaltungsgemeinschaft von Laaber war auch im zu Neige gehenden Jahr 2012 kein krimineller Schwerpunkt.

Und denken Sie daran Alkohol und das Führen von Fahrzeugen vertragen sich nicht! Wer an die Silvesterfeier bei Freunden oder in einem Lokal denkt, sollte sich auch gleich Gedanken machen, wie er - unter Umständen alkoholisiert - wieder nach Hause kommt. Die Polizei wird auch an Silvester und Neujahr auf alkoholisierte Kraftfahrer achten. Strafrechtliche Ermittlungen, hohe Geldstrafen und Führerscheinentzug können mehr als "Nachwehen" sein! Das muss nicht sein. Es gibt viele Möglichkeiten, diese Problematik zu umgehen: Von der Bildung von Fahrgemeinschaften bis hin zum "Gemeinschafts-Taxi" oder der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist alles möglich. Jede Möglichkeit - selbst das "zu Fuß nach Hause gehen" - ist allemal eine bessere und billigere, als betrunken mit dem Auto in eine Polizeikontrolle zu geraten.

Der letztmals in diesem Jahr erstellte Bericht umfasst den Zeitraum vom 15.11.2012 bis 09.12.2012:

### Verkehrsbereich

#### **Geklärte Unfallflucht**

Am 29.11., zw. 08.00 und 11.00 Uhr, wurde am Parkplatz Mühlwiese in der Beratzhausener Straße ein geparkter schwarzer Pkw Mercedes der C-Klasse angefahren und am hinteren Stoßfänger beschädigt. Der Schaden liegt bei rund 1.300 €. Der zunächst unbekanntes Unfallverursacher entfernte sich nach dem Anstoß unerlaubt vom Unfallort. Durch einen aufmerksamen Zeugen konnte die verantwortliche Fahrerin ermittelt werden. Gegen sie wird wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort ermittelt.

### Eigentums- und Vermögensdelikte

#### **Brunn: Mülltonne gestohlen**

Im Zeitraum von 11.11.12 bis 16.11.12 wurde in der Bergstraße eine Mülltonne entwendet. Die schwarze Tonne mit einem Fassungsvermögen von 60 Litern hat einen Wert von etwa 50 Euro.

#### **Bankkonto geplündert**

Ein Bürger aus Laaber musste erschrocken feststellen, dass im Zeitraum vom 20. bis 23.11.12 unberechtigt von seinem Konto Gelder in Höhe von 1.862.-- Euro abgehoben wurden. Laut Auskunft seiner Bank erfolgten die Abhebungen von einem Automaten in Thailand. Wie die Täter an die Daten der Bankkarte gelangten, ist noch nicht bekannt.

Dieser Fall ist leider kein Einzelfall. Prüfen Sie bitte deshalb regelmäßig ihre Kontoauszüge.

### Tipps der Polizei zum Umgang mit Feuerwerk

Erfahrungsgemäß kommt es zum Jahreswechsel immer wieder zu Unfällen und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern. Um derartige Vorfälle zu vermeiden und einen guten Start in das neue Jahr 2013 zu gewährleisten, wendet sich die Polizeiinspektion Nittendorf mit einigen Informationen und Tipps an die Bevölkerung:



Während sogenanntes Kleinstfeuerwerk der Klasse I generell frei im Handel erhältlich ist, startet der Verkauf von Raketen, Böllern und Heulern der Feuerwerksklasse II in diesem Jahr am 29. Dezember. Wer derartige Artikel kaufen und abbrennen will, muss jedoch mindestens 18 Jahre alt sein. Kindern und Jugendlichen ist demnach lediglich der Umgang mit Kleinstfeuerwerk wie z. B. Wunderkerzen oder Knallerbsen gestattet. Kinder unter 12 Jahren sollten jedoch aus haftungsrechtlichen Gründen selbst diese Gegenstände nur unter der Aufsicht von Erwachsenen verwenden.

Außerdem ist zu beachten, dass pyrotechnische Gegenstände der deutschen Zulassungspflicht unterliegen. Sie müssen mit der BAM-Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialprüfung versehen sein. Dieses Zulassungszeichen setzt sich aus dem Kurzzeichen der Zulassungsbehörde „BAM“, einem Zeichen für die pyrotechnische Klasse, also „P I“ oder P II“, und einer fortlaufenden Nummer zusammen. Ein Zulassungszeichen könnte demnach zum Beispiel lauten: BAM – P II – 1234.

Im Ausland gekaufte pyrotechnische Gegenstände entsprechen i.d.R. nicht den deutschen Sicherheitsvorschriften und stellen somit ein erhebliches Gefährdungspotenzial dar. Einfuhr, die Verwendung, die Weitergabe usw. begründen zudem eine Straftat.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch an Silvester und Neujahr das Schießen mit Schreckschusswaffen einer Schießerlaubnis nach dem Waffengesetz bedarf. Das bedeutet, dass das Verschießen von pyrotechnischen Gegenständen mit solchen Waffen ohne entsprechende Erlaubnis einen Verstoß nach dem Waffengesetz darstellt. Außerdem erfüllt das Führen von Schreckschusswaffen, ohne in Besitz eines sogenannten kleinen Waffenscheins zu sein, einen Straftatbestand.

Immer wieder wurden in den vergangenen Jahren Briefkästen durch Feuerwerkskörper beschädigt oder gar „gesprengt“. Hierbei handelt es sich aber nicht um einen „Lausbubenstreich“, sondern um eine handfeste Sachbeschädigung. Solche Vergehen werden mit Nachdruck verfolgt.

Aus Gründen der Rücksichtnahme ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in der Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen grundsätzlich untersagt.

Grundsätzlich bittet die Polizeiinspektion Nittendorf die Bevölkerung nochmals eindringlich um einen sorgsamen Umgang mit Feuerwerkskörpern. Durch übermäßigen Alkoholkonsum erhöht sich erfahrungsgemäß die Risikobereitschaft und damit auch die Gefahr von Unfällen mit teils fatalen Folgen. Denken Sie bitte auch an die Haustiere. Viele Hunde und auch andere (Haus-)Tiere haben große Angst vor Geräuschen und zeigen eine regelrechte Panik bei der Silvesterknallerei.

Gerne darf die Begrüßung des neuen Jahres auch durch das Verschießen von Feuerwerkskörpern erfolgen, allerdings stets unter der Beachtung der geltenden Bestimmungen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Meier  
Polizeihauptkommissar

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes,*

*zum Schluss eines Jahres ist es üblich, Bilanz zu ziehen. Für den Polizeibereich kann ich Ihnen mitteilen, dass im westlichen Landkreis Regensburg die Zahl der bekannt gewordenen Straftaten weiterhin auf sehr niedrigem Niveau stagnieren und schwere Kriminalität bis auf Einzelfälle die Ausnahme ist. Wir leben in einer der sichersten Regionen Bayerns. Voller Sorge mussten wir aber die ersten Sicherstellungen der gefährliche Droge Crystal Speed registrieren.*

*Im Verkehrsbereich zeichnet sich ab, dass sich die Zahl der Verkehrsunfälle mit Verletzten zwar deutlich verringern wird, aber heuer schon vier Verkehrstote, gegenüber null im letzten Jahr, zu beklagen sind.*

*Über die Personalknappheit bei der Polizei wird ja sehr intensiv in den Medien berichtet. Auch wir sind mittlerweile davon betroffen, können aber unseren Aufgaben noch in vollem Umfang nachkommen.*



*Wenige Tage vor Weihnachten und zum Ende des Jahres 2012 ist es den Bediensteten der Polizeiinspektion Nittendorf ein Bedürfnis, Danke zu sagen. Wir bedanken uns bei den Menschen, die uns bei unserer meist nicht leichten Aufgabe unterstützt haben und uns in vielfältiger Weise ihr Vertrauen, ihr Verständnis, ihren Dank und ihren Respekt geschenkt haben. Ohne Mithilfe der Bevölkerung, ohne Hinsehen und Zivilcourage des Einzelnen, kann die Polizei ihre Aufgaben nicht erfüllen.*

*Besonders bedanken wir uns auch bei den Dienststellen und Organisationen, die mit uns gemeinsam für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sorgen. Namentlich möchte ich hier vor allem die Feuerwehren, die Rettungsdienste, das THW, die Straßenmeistereien, und die Bediensteten des Landratsamtes und der Gemeindeverwaltungen nennen. Die regelmäßigen Kontakte und die gemeinsamen Einsätze waren geprägt von gegenseitiger Achtung und dem Willen, das Beste für die betroffenen Menschen zu erreichen.*

*Ich möchte mich auch bei Herrn PHK Klaus Meier bedanken, der diesen Polizeibericht immer sehr interessant und ausführlich erarbeitet.*

*Wir wünschen Ihnen allen eine staade und besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr.*

*Jakob Schels*

*Erster Polizeihauptkommissar*

*Leiter der Polizeiinspektion Nittendorf*

---

Polizeiinspektion Nittendorf, Bernsteinstraße 1 a, 93152 Nittendorf,  
E-Mail: [pi.nittendorf@polizei.bayern.de](mailto:pi.nittendorf@polizei.bayern.de), Fax.: 09404/9514-40, **Telefonnummer 09404/9514-0**

---

### **Beste Aussichten – bester Empfang**

Bayern ist einzigartig – in vielen Dingen - und ganz besonders in seiner Medienvielfalt. Nirgendwo sonst gibt es flächendeckend Lokalfernsehen. Auf vielen Sendern können Sie sehen, was in der Welt los ist, aber Sie sehen nur bei uns, was hier bei uns zu Hause passiert. Bei TVA.



### **Und ab 4. Dezember gibt's tolle Neuigkeiten für unsere Satellitenseher:**

Zusammen mit unseren Kollegen von OTV (Oberpfalz-TV) gehen wir 24 Stunden auf Satellit:

#### **Unser 24-Stunden-Satellit für Ostbayern: TVA-OTV**

#### **TVA um 18-21-23 Uhr und dann alle 2 Stunden**

Mehr Ausstrahlung für Nachrichten, Sport und Unterhaltung aus Ostbayern.

#### **Empfangen Sie uns:**

- 18, 21 und 23 Uhr und dann alle 2 Stunden auf Satellit, **Senderkennung: TVA-OTV**
- 24 Stunden im analogen und digitalen Kabel
- 18:00-18:30 Uhr auf der RTL-Frequenz
- im Livestream und auf Mediathek über [www.tvaktuell.com](http://www.tvaktuell.com)
- über die TVA-App – kostenlos über iTunes

#### **Informationen zur Sendersuche/Einstellung:**

##### Möglichkeit 1:

Sie haben uns bisher über ONTV gesehen? Dann müssen Sie keinen Sendersuchlauf starten. Sie finden TVA-OTV in Ihrer Senderliste unter Bay TV 3. Möglicherweise ändert sich der Sendername automatisch in TVA-OTV. Anderenfalls muss man den Namen manuell ändern.

##### Möglichkeit 2:

Führen Sie eine **manuelle** Transpondersuche durch. Die Transponder- oder Sendersuche finden Sie üblicherweise unter Installation (Bedienungsanleitung Receiver).

Geben Sie die Frequenz und die Symbolrate manuell auf Ihrer Fernbedienung ein. Anschließend speichern Sie sich TVA-OTV auf Ihrem gewünschten Sendeplatz.

Senderkennung: TVA-OTV

Frequenz: 11.523 GHz

Polarisation: horizontal

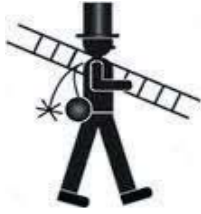
Symbolrate 22.0 MSymb/s

ASTRA 1 M; 19,2° Ost; Transponder 21

FEC: 5/6

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, uns auf Empfang zu stellen, dann rufen Sie uns an.

**Servicenummer: (0941) 29 719-0.** Alle Informationen finden Sie auch unter [www.tvaktuell.com](http://www.tvaktuell.com).



**Johann Bauer**  
**Bezirks – Kaminkehrermeister**  
**Pfosterweg 9**  
**93155 Hohenschambach**



*Liebe Hausbesitzer und Mieter,*

*hiermit möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich nach 22-jähriger Tätigkeit als Kaminkehrermeister auf dem Bezirk Laaber/Deuerling/Undorf zum 31.12.2012 in den Ruhestand gehe. Gleichzeitig gebe ich Ihnen meinen Nachfolger bekannt.*

**Ab 01.01.2013 ist Kaminkehrermeister**

**Anton Ferstl**  
**Degerndorf E 9 a**  
**92331 Lupburg**  
**Tel.: 09492/207450**

**für den Kehrbezirk Laaber zuständig.**

**Ich möchte mich für das jahrzehntelang entgegengebrachte Vertrauen und für die angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen recht herzlich bedanken.**



**Bezirkskaminkehrermeister Anton Ferstl teilt mit:**



**Ankündigung zur jährlichen Messung Ihrer Öl- bzw. Gasfeuerungsanlage**

- Ab 02.01.2013 werden die jährlichen Messungen der Heizungsanlagen in Kleinetzenberg, Münchsmühle, Schrammlhof, Hartlmühle und Eisenhammer überprüft.

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie mich unter der Tel.-Nr. 09492/20 74 50 ab 18.00 Uhr erreichen.

gez. Anton Ferstl

Bez.-Kaminkehrermeister – Degerndorf E 9 a – 92331 Lupburg

zertifizierter Betrieb

Qualität ist bei uns Norm

Zertifiziertes QM/UM System nach ISO 9001:2000/DIN EN ISO 14001:2005 und machen mit im Umweltpakt Bayern.

Hinweis:

Jede neu aufgestellte Feuerstätte ist laut Gesetzgeber bereits seit 2008 melde- und abnahmepflichtig.



**Bezirkskaminkehrermeister Anton Ferstl teilt mit:**



**Ankündigung zur jährlichen Überwachung Ihrer Öl- bzw. Gasfeuerungsanlage**

- Ab 09.01.2013 werden die jährlichen Messungen der Heizungsanlagen in Deuerling durchgeführt, Beginn in der Regensburger Str., Max-Reger-Str., Carl-Thiel-Str., Am Kalvarienberg, Dr.-Theobald-Schrems-Str., Undorfer Str., Steinerbrückler Weg, Am Kirchberg, Alois-Riedl-Str., Christoph-Vogel-Weg, Paul-Meisinger-Str., Hilloher Weg, Benediktinerhöhe und Martinssteig.

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie mich unter der Tel.-Nr. 09492/20 74 50 ab 18.00 Uhr erreichen.

gez. Anton Ferstl

Bez.-Kaminkehrermeister – Degerndorf E 9 a – 92331 Lupburg

zertifizierter Betrieb

Qualität ist bei uns Norm

Zertifiziertes QM/UM System nach ISO 9001:2000/DIN EN ISO 14001:2005 und machen mit im Umweltpakt Bayern.

Das Kaminkehrerhandwerk im Dienste

- ▶ der Energieeinsparung
- ▶ des Brandschutzes
- ▶ des Umweltschutzes
- ▶ der Sicherheit
- ▶ neutrale Beratung

*Gesegnete Weihnachten  
sowie Gesundheit  
und Wohlergehen für das Jahr 2013*

wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern die Gemeinderäte  
**Josef Forster – Josef Goss – Wolfram Hiebsch – Franz Lautenschlager  
Georg Reithner – Wolfgang Roidl – Kurt Seidl**

sowie

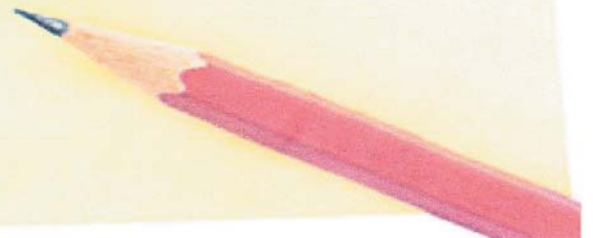
**Kreisrätin Dr. Daniela Baumer** namens des CSU-Ortsverbandes Deuerling

*Frohe Weihnachten  
und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*



**Jusos**  
in Deuerling

Deuerling, 23.12.2012  
Liebes Christkind,  
wir Jusos in Deuerling wünschen uns für das Jahr 2013, dass...  
- ... auch die Griechen bald wieder Weihnachten feiern dürfen!  
- ... im Superwahljahr die CSU da ist, wo die FDP jetzt ist (bei ca. 5%)!  
- ... an den Bayerischen Hochschulen endlich die Studiengebühren abge-  
schafft werden!  
- ... es am Deuerlinger Brückenfest (10. August 2013) nicht regnen wird!  
Müllsäcke  
- ... v.a. diese blauen „Steine“ aus dem Labertal wieder verschwinden!  
solidarisch  
Deine  
Jusos in Deuerling





*Ein besinnliches Weihnachtsfest  
sowie ein glückliches und gesundes  
Jahr 2013 wünschen im Namen der*

*SPD/FW- Gemeinderatsfraktion,  
des SPD Ortsvereins Deuerling  
und der JUSO AG Deuerling*

*Helmut Wich- Fähndrich*

*1.Bürgermeister*

*Diethard Eichhammer*

*2.Bürgermeister*

*Dr. Anke Janssen*

*Antje Fink*

*Andrea Köferstein- Sterl*

*Kurt Neuberger (Deuerling)*

*Franz Fruth*

*Kurt Neuberger (Steinerbrückl)*

*sowie Sebastian Schmidmeier*

*Vorsitzender Juso AG*

*„Man braucht nichts im Leben zu fürchten, man muss nur alles verstehen..“ (Marie Curie)*

## *Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr*

# 2013

*Peter Scholz  
Laaber, 1. Vorsitzender*

*Josef Mirwald  
Waldetzenberg  
2. Vorsitzender*

*Wolfgang Söllner  
Laaber, 3. Vorsitzender*

*Eva Kuttenger  
Laaber, Schriftführerin*

*Erich Kuttenger  
Laaber, Kassier*

*Brigitte Knoll  
Waldetzenberg, Beisitzer*

*Anton Spangler  
Großetzenberg, Beisitzer*

*Werner Härtel  
Anger, Beisitzer*

*Christine Mirwald  
Laaber, Beisitzer*

*Christa Schwendner  
Hinterzhof, Beisitzer*



*Willi Hogger  
Laaber, Bürgermeister  
und Kreisrat*

*Michael Wimmer  
Waldetzenberg, Marktrat*

*Rudolf Straubinger  
Laaber, Marktrat*

*Martha Söllner  
Laaber, Marktrat*

*Johann Gleixner  
Schaggenhofen, Marktrat*

*Michael Vieracker  
Bergstetten, Marktrat*

*FWG Freie Wählergemeinschaft Laaber*

*Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2013  
wünschen Ihnen die Vorstandschaft der CSU Laaber  
und die CSU – Markträte!*



*Ihre CSU Laaber*

**Stefan Scheuerer**, Vorsitzender CSU Laaber, Marktrat, Edlhausen

**Brigitte Eibl**, stv. Vorsitzende, Markträtin, Papiermühle

**Stefanie Goß**, stv. Vorsitzende, Endorf

**Hans Schmid**, stv. Vorsitzender, 3. Bürgermeister, Marktrat, Laaber

**Max Kolb**, 2. Bürgermeister, Kreis- u. Marktrat, Laaber

**Hans Eibl jun.**, Marktrat, Endorf

**Martina Sienel**, Laaber

**Martin Rödl**, Laaber

**Matthias Böhm**, Edlhausen

**Dr. Harald Müller**, Laaber

**Oliver Roider**, Laaber

**Marianne Zwickl**, Markträtin, Endorf

**Karl Kreitingner**, Marktrat, Laaber

*Wir wünschen ein frohes Fest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

**Stefanie Goß**, Vorsitzende, Endorf

**Andreas Biswenger**, stv. Vorsitzender, Anger

**Martina Sienel**, stv. Vorsitzende, Großbetzenberg

**Stefan Eichenseer**, stv. Vorsitzender, Edlhausen

**Florian Heß**, Frauenberg

**Daniel Böhm**, Bergstetten

**Johannes Birnthaler**, Bergstetten

**Wolfgang Eibl**, Endorf

**Martin Engl**, Laaber

**Inka Moser**, Edlhausen

**Stefan Scheuerer**, Edlhausen

**Alexander Schießl**, Schaggenhofen

**Martin Rödl**, Laaber

**Dominik Bauer**, Wolfsegg

**Matthias Böhm**, Edlhausen

**Max Eibl**, Endorf

**Doris Moser**, Edlhausen

**Sigi Moser**, Edlhausen

**Ralf Zehentbauer**, Großbetzenberg

**Thomas Gassner**, Großbetzenberg

**Markus Buchschmid**, Bergstetten



*Eure*  
**JU**  
*Laaber*



Frohe Weihnachten und ein glückliches 2013

wünscht Ihnen die CWLU

Michael Jobst, Marktrat  
 Xaver Bauer  
 Alfons Dechant  
 Thomas Gaßner  
 Eduard Gladysch  
 Dr. Matthias Goss  
 Franz Ibler

Albert Scherübl, Marktrat  
 Dr. Rainer Jobst  
 Bernhard Kammerl  
 Rudolf Lang  
 Bernhard Liedl  
 Matthias Mehler

Franz Löffler, Marktrat  
 Hans Obergrießer  
 Albert Semmelmann  
 Xaver Spangler  
 Albert Straubinger  
 Josef Zwickl

Zum  
**Weihnachtsfest**  
 frohe und besinnliche Stunden



Für das  
**Jahr 2013**  
 Glück, Gesundheit und Erfolg

WÜNSCHEN IHNEN  
 DIE SPD-LAABER UND DIE SPD-MARKTRATSFRAKTION

Annemarie Krangemann, SPD-Vorsitzende; Oliver Engl, 2. SPD-Vorsitzender, Marktrat,  
 Brigitte Engl, Johann Link, Hermann Schäffer,  
 Ingrid Wilebnowski, Franz Wurmstein, Anton Zitzmann  
 Georg Engl, Marktrat; Gerhard Raba, Markt- und Kreisrat

*Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr*

*wünschen Ihnen*

*Karl Söllner (1. Bgm.),*

*Gottfried Scheid (2. Bgm.),*

*die Gemeinderäte Johann Beer,*

*Herbert Kopf, Birgit Scheid und Frauke Schießl,*

*sowie die Mitglieder der Liste SPD/UV der Gemeinde Brunn.*



*Frohe Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr*

*wünschen Ihnen*

*die Gemeinderäte*

*Johann Eibl, 3. Bürgermeister*

*Roland Hutter*

*Karin Birnthalner*

*Fraktion Freie Wähler der Gem. Brunn*

*u. Freie Wählergemeinschaft Münchsried-Konstein*

*Ein friedvolles Weihnachtsfest  
und ein Gutes Neues Jahr 2013  
gefüllt mit  
Freude und Gesundheit*



wünscht Ihnen die Vorstandschaft:  
Diana Funk, Günter Kolb, Anton Schmid, Ludwig Söllner,  
Karl Spangler, Rudi Kürzinger, Ulrich Hiltl

**Christlich Soziale Union in Bayern OV Brunn**

**Alfred Amann**  
Ortsvorsitzender

**Erich Scheid**  
Gemeinderat

**Johannes Nigl**  
Gemeinderat

*Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein friedvolles Jahr 2013*

*wünscht Ihnen Ihre  
Ortsgruppe Laaber – Deuerling - Brunn  
im Bund Naturschutz in Bayern e.V*

*Erika Ruhs*  
Vorsitzende

*Ulrike Wich-Fähndrich*  
2. Vorsitzende

*Brigitte Sätz*  
Kassiererin

*Ursula Zorn*  
Schriftführerin



Die SG Waldetzenberg wünscht allen Mitgliedern,  
Freunden und Gönnern ein schönes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2013.

1. Vorstand  
Franz Veits

2. Vorstand  
Uli Bräunling

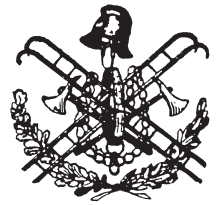
3. Vorstand  
Susanne Pfeffer







# Freiwillige Feuerwehr



## Werde Mitglied der Jugendfeuerwehr!

Bei der Jugendfeuerwehr ist immer etwas los, „High Life“ am laufenden Band. Hautnah kannst Du die Feuerwehrfahrzeuge und ihre Gerätschaften kennen lernen und sogar an richtigen Übungen teilnehmen. Bei den Zeltlagern, bei denen es abenteuerlich zugeht, kannst Du viele Jungen und Mädchen kennen lernen.

Die Jugendarbeit in unseren Feuerwehren nimmt seit vielen Jahren einen bedeutenden Stellenwert ein, deshalb wollen wir versuchen, Dich für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Feuerwehr zu begeistern.

Na, haben wir es geschafft?

Wenn ja, dann würden wir uns freuen, wenn Du, sofern Du über 12 Jahre bist, Dich bei den zuständigen Kontaktpersonen melden würdest.

## **FRÖHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN FROHES NEUES JAHR** *wünschen* *die Freiwilligen Feuerwehren:*

**Laaber  
Bergstetten  
Großbetzenberg**

**Endorf  
Brunn  
Schaggenhofen**

### Christbaumversteigerungen:

**Schaggenhofen:** 01.01.2013, Gasthaus „Rödl“, Polzhausen  
14 Uhr Verlosung, 19 Uhr Christbaumversteigerung mit musik. Unterhaltung

**Großbetzenberg:** 06.01.2013, Gasthaus „Vieracker“, Großbetzenberg  
13 Uhr Verlosung, 19 Uhr Christbaumversteigerung

**Bergstetten:** 06.01.2013, Gasthaus „Wild“, Bergstetten  
14 Uhr Verlosung, 19.30 Uhr Christbaumversteigerung

### **Kontaktadressen**

	<b>Laaber</b>	<b>Großbetzenberg</b>	<b>Schaggenhofen</b>	<b>Endorf</b>	<b>Bergstetten</b>	<b>Brunn</b>
Jugendwart	Roth Astrid Sandstraße 4 93164 Ried 09498/902192	Wein Claudia Hochstraße 23 93164 Großbetzenberg 09498/9040187 und Spangler Martin Seeweg 8 93164 Großbetzenberg 09498/8419	Moser Sven Am Galgenberg 26 93164 Edlhausen 09498/2442 und Siegl Tobias Lohbergstraße 10 93164 Edlhausen 09498/906631	Rappl Antonius Ostpreußenstraße 4 93164 Kronbügl 09498/8181 und Eibl Wolfgang Kirchweg 6 93164 Endorf 09498/1521	Koller Peter Flurstraße 7 93164 Bergstetten 09498/906331 und Wein Christian Schlossstraße 17 93164 Bergstetten	Weinzettl Christian Triftweg 19 93164 Brunn 0170/7402248
1. Kommandant	Müller Jürgen Brunner Straße 26 93164 Laaber 09498/675	Zehentbauer Ralf Hochstraße 10 93164 Großbetzenberg 09498/6729559	Scherübl Holger Am Vogelherd 6 93164 Polzhausen 09498/906350	Bleicher Albert Kirchweg 11 93164 Endorf 09498/1056	Birnthaler Georg Ringstraße 6 a 93164 Bergstetten 09498/1844	Brandner Hubert Wiesenweg 3 93164 Brunn 09498/8622
1. Vorstand	Plank Michael Marktplatz 5 93164 Laaber 09498/8707	Spangler Anton Seeweg 8 93164 Großbetzenberg 09498/8419	Gleixner Hans Pielenhofener Weg 5 93164 Schaggenhofen 09498/2764	Eibl Johann Kirchweg 6 93164 Endorf 09498/8374	Meier Helmuth Laaberer Straße 7 93164 Bergstetten 09498/1292	Pöppl Helmut Triftweg 1 93164 Brunn 09498/2151



# ***Die Kegler des TSV Deuerling suchen Menschen, die im neuen Jahr mehr für ihre Gesundheit tun wollen!***

Hast Du Dir für das neue Jahr auch vorgenommen, mehr für die eigene Gesundheit zu tun? Weniger rauchen oder bewusster essen? Oder lautet Dein Vorsatz für das neue Jahr, mehr Sport zu machen? Wie wäre es denn mit mehr Kegelsport? Kegeln ist ein Sport, der Ausdauer erfordert. Beim Kegeln wird jedoch nicht nur die Ausdauer trainiert: Auch Koordination und Konzentration werden verbessert. Und außerdem: Sportkegeln beim TSV Deuerling macht Spaß, das ist eine runde Sache. In unserer Abteilung sind Jugendliche, Mädchen und Jungen ab 9 Jahre, Erwachsene, Frauen und Männer, bis in das Seniorenalter aktiv. Komm doch mal zum Probetraining, wenn Du Vorsätze für das neue Jahr nicht nur formulieren, sondern auch umsetzen willst. Donnerstags ab 16:00 Uhr wird in der 8-Bahnenanlage des Sport-Kegel-Vereins Regensburg in der Dechbettener Str. 50 in 93049 Regensburg auf den Bahnen 1 - 4 trainiert.

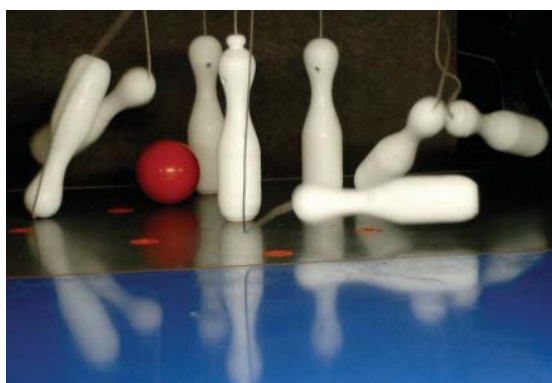
Möchtest Du noch weitere Informationen? Dann schlage einfach unsere Seiten im Internet auf: [www.tsv-deuerling.de/wf00600.html](http://www.tsv-deuerling.de/wf00600.html).

Oder wähle die Telefon-Nummer

1. Vorsitzender Albert Straubinger 09498-8840  
[albert.straubinger@tsv-deuerling.de](mailto:albert.straubinger@tsv-deuerling.de)

1. Sportwart Johann Fischer 09404-969194  
[johann.fischer@tsv-deuerling.de](mailto:johann.fischer@tsv-deuerling.de)

**TSV**  
**Deuerling**  
**Kegeln**



# Heimatpflege und Literatur

## Danke für das schöne Geschenk

Verfasser unbekannt

’s Christkind hat sich beim alten Hifinger, pensionierter Postbeamter in Rosenheim, des Jahr b’sonders reichlich eing’stellt. Seine Kinder waren schon lang aus dem Haus und in ganz Deutschland verstrahlt. Mit’m bsuacha hat’s des Jahr net klappt, aber sie ham earm net vergessen, den Vatta, und alle hams a schens Geschenk earm g’schickt.

Von der Lotte, die wo in Freiburg verheiratet war und für die Antike geschwärmt hat, hat er eine sehr schöne Nachbildung der Venus von Milo kriagt. A bißl nackert wars halt.

Aus Lüneburg vom Xaverl- na ja, jetzt hoast a Franz, weil Xaverl kann sei Frau net sagen, de is von da droben- ist ein Familienfoto kumma, er und sie und de Kinder: der Jens, der Uwe und de kloane Heike in am scheena Silberrahmen.

’s Roserl, was immer recht praktisch war, hat eahm auch Viechtach drei paar scheene warme Unterhosen g’schickt und aus München vom Toni ist eine Originalradierung „Heilige Affen“ kumma.

Da Jupp aus Köln – ja ja früher hat er halt Beppi g’hoast- hat am Vatta scheene warme Handschuah g’schickt und am Heiligen Abend is no a Paket aus Oldenburg kema vom Peter, da war a elektrische Heizdecken drinna.

Am ersten Weihnachtsfeiertag setzt sich der Hifinger a glei hi, um sich für die schönen Geschenke zu bedanken. Weil er als alter Beamter g’lernt hat, dass man schnell, umsichtig und rational arbartn muaß, hat er erst alle Umschläg g’schriebn, hintereinanderweg und glei de Briefmarken draufpappt. Und dann hat er sich drüber g’macht und für jeden a freundliches Dankesbriafel geschrieben. Bevor er aber no dazuakemma is, de Briaf alle in de Umschläg z’doa, is sei Spezi, da Gschwendtner Max kumma. Der war früher bei der Polizei, aber der is a scho pensioniert. „Geh weida“, hat er g’sagt „des konnst morgen a no macha. Jetzt über d’Feiertag werd de Post doch eh net befördert, des müsst du als alter Postler wissen, da reißt se doch koana an Haxn aus. Geh ma zum Oberbräu, da lafft heit a zünftiger Schafkopf!“

Na ja, da Hifinger hat des ei’gsehn und is mit. Es is a recht a lustiger Abend woarn und es war scho a bißl spat, wiar a wieder hoamkemma is.

Er wollt erst glei ins Bett, aber dann hat er de Briaf und de Umschläg liegen sehn und weil er no so aufkratzt war von dem zünftigen Ombd, hat er’s Radio ogmacht, a Muse g’hört; hat no a Halbe drunga und dabei de Briafel in de Kuvert neido, bloß hat er leida dabei a bißl was durcheinander bracht.

So hat de Lotte in Freiburg, de mit dem Antik- Tick und der Venus, ganz erstaunt g’lesn:

„Liebes Kind, vielen Dank für dein schönes Weihnachtsgeschenk. Ich hab sie gleich mit ins Bett genommen und sie hat mir die ganze Nacht warm gemacht. So was hab ich mir immer schon gewünscht.“

Da Peter in Oldenburg dagegen, der die Heizdecke g’schickt g’habt hat, hat sich weniger gewundert, wia er da gelesen hat: „Deiner kostbaren Weihnachtsgabe habe ich einen Ehrenplatz im Glaskasten eingeräumt und sie wird allgemein bestaunt.“

Aber auch das Roserl, was de drei warmen Unterhosen geschickt hat, is a bißl blass worden wia’s gelesen hat: „Ich hab sie gleich angezogen und hab mich heut Abend damit im Oberbräu gezeigt. Sie sind allgemein bewundert worden, besonders von der neuen Kassiererin. Hoffentlich verlier ich sie nicht gleich.“

In Köln wo de warmen Handschuh her waren, hat da Sepp alias Jupp genau so verwundert gelesen: „Da hast du mir wirklich eine große Freud’ gemacht, und sie passen so gut, auch um den Bauch und den Hintern herum.“

Aber erst der Toni in München, der die Radierung „Heilige Affen“ geschickt hat, der hat vielleicht g’schaut wia er gelesen hat: „Ihr seid wirklich alle sehr gut getroffen. Das Bild häng ich im Wohnzimmer auf, damit ich eure lieben Gesichter immer vor mit habe.“

Na ja, und der Franz Xaverl in Lüneburg, der das Familienfoto übersandt hat, der hat glei a paar kernige bayerische Fluch loslassen von dene er gar net g’wusst hat, das ers no ko.

Schreibt doch da Vatta; „So ausdrucksvolle Affengsichter hab ich wirklich lang nicht mehr gesehen. Da kann man sich richtig vorstellen, dass der Mensch vom Affen abstammt.“

„Müass ma do amoi nach eahm schaugn“, hams g’sagt, die Kinder, „es scheint, er wird a bißl wunderlich unser Vatta.“

# Veranstaltungskalender der Verwaltungsgemeinschaft Laaber

Datum/Uhrzeit	Ort/Lokalität	Veranstaltung/Veranstalter
Do. 20.12.2012 20:00	Gemeindehaus Deuerling	<b>Bereitschaftsabend</b> BRK Deuerling
Do. 20.12.2012 19:45	Aula der Grundschule Laaber	<b>Kreistänze aus aller Welt – Referentin Elisabeth Schiel</b> <b>Info Tel. 905314, auch für Nichtmitglieder</b> KDFB Laaber
Fr. 21.12.2012	Laaber Schützenheim	<b>19 Uhr Nusschießen u. Königsproklamation, anschl. 20 Uhr</b> <b>Weihnachtsfeier</b> Schützenverein "Wilhelm Tell 1896 Laaber"
Sa. 22.12.2012 19:00	Vereinslokal Wild Bergstetten	<b>Weihnachtsfeier</b> Schützenverein "Hubertus" Bergstetten
Sa. 22.12.2012 19:30	Kirche St. Markus Waldetzenberg	<b>Weihnachtskonzert - Eintritt frei!</b> Singkreis Deuerling
Sa. 22.12.2012 20:00	Gasthaus Haller Endorf	<b>Weihnachtsfeier</b> FF Endorf
So. 23.12.2012 15:30	Pfarrkirche St. Martin Deuerling	<b>Bayerisches Adventssingen</b> Deuerlinger Sänger
Mo. 24.12.2012 11:00	Pfarrkirche Laaber	<b>Mit-Mach-Gottesdienst der Eltern-Kind-Gruppen Laaber und Frauenberg</b> Pfarrei Laaber
Mo. 24.12.2012 16:00	Pfarrkirche Laaber	<b>Kinderchristmette mit Krippenspiel</b> Pfarrei Laaber
Mo. 24.12.2012 23:00	Pfarrkirche Laaber	<b>Christmette mit Chor</b> Pfarrei Laaber
Mi. 26.12.2012 19:30	Gasthaus Rödl Polzhausen	<b>Christbaumversteigerung mit Bebbe &amp; Hans aus Aichkirchen - Eintritt frei!</b> Schützenverein "Brüder von der Eiche" Polzhausen
Mi. 26.12.2012 19:30	Gasthaus Graßl Eglsee	<b>Kameradschaftsabend</b> FF Frauenberg
Do./Sa. 27.12. - 29.12.2012	Abfahrt um 6.00 Uhr bei der Kirche Frauenberg	<b>Skifreizeit in Sonthofen - Info u. Anm. Liedl Wolfgang</b> Brunner SC 09 e.V.
Fr. 28.12.2012 18:00 - 20:00	Laaber Mühlwiese	<b>Ausgeleuchtet: Das historische Laaber im Laternenschein m. W. Reichel,</b> <b>Anm. 09401/52550</b> vhs - Außenstelle Laaber
Sa. 29.12.2012 19:00	Vereinslokal Haller Endorf	<b>Jahresabschlussfeier mit Königsproklamation</b> Schützengesellschaft "Tannenzweig" Endorf
So. 30.12.2012 12:30	Polzhausen	<b>Neujahrsanspielen in Polzhausen - siehe Anzeige -</b> Albert Scherübl
So. 30.12.2012 19:00	Laaber Gasthaus Trettenbach	<b>Weihnachtsfeier</b> Kolpingsfamilie Laaber
Mo. 31.12.2012	Laaber Mehrzweckhalle	<b>Internes Fußball-Hallenturnier</b> TSG Laaber Fußballabteilung
Mo. 31.12.2012 17:00	Pfarrkirche Laaber	<b>Jahresschlussgottesdienst</b> Pfarrei Laaber
Di. 01.01.2013 14:00	Gasthaus Rödl Polzhausen	<b>Christbaumversteigerung mit musik. Unterhaltung; ab 14.00 Uhr Verlosung,</b> <b>ab 19.00 Versteigerung</b> FF Schaggenhofen
Mi. - Sa. 02.01.2013 - 05.01.2013	Laaber/ Kronplatz	<b>4-Tagesfahrt zum Kronplatz - Abfahrt 3.30 Uhr Schule Laaber</b> TSG Laaber Skiabteilung
Mi/Do. 02./03.01.2013 ab 09:00	Pfarrei Laaber	<b>Sternsinger sind unterwegs - siehe Pfarrbrief</b> Pfarrei Laaber
Do. - Sa. 03.01.2013 - 05.01.2013	Abfahrt Feuerwehrhaus Brunn	<b>3-Tages-Skikurs in Hochficht - Info/Anm. Maushammer Lenz, Preis ab 40 €,</b> <b>Abf. 6.30 Uhr FF-Haus Brunn</b> Brunner SC 09 e.V.
Fr. 04.01.2013 18:00	Restaurant Delphi Laaber	<b>"Open Stage" - Offene Bühne für jeden zum Zuhören und Mitmachen -</b> <b>Eintritt frei!</b> Markus Himmer und Stefanie Heelein
Sa. 05.01.2013	Deuerling/Söll	<b>Tagesfahrt nach Söll - Abfahrt um 04.30 Uhr</b> TSV Deuerling Skiabteilung
Sa. 05.01.2013 ab 08:30	Pfarrei Deuerling	<b>Sternsingeraktion der Ministranten</b> Pfarrei Deuerling
Sa. 05.01.2013 19:00	Gasthaus Rödl Polzhausen	<b>Neujahrsessen mit Königsproklamation</b> Schützenverein "Brüder von der Eiche" Polzhausen
Sa. 05.01.2013 21:00	Sportheim Brunn	<b>Skihaserlparty</b> TSV Brunn Damenmannschaft
So. 06.01.2013	Gasthaus Vieracker Großetzenberg	<b>13 Uhr Verlosung, 19 Uhr Christbaumversteigerung</b> FF Großetzenberg
So. 06.01.2013	Gasthaus Wild Bergstetten	<b>14 Uhr Verlosung, 19.30 Uhr Christbaumversteigerung</b> FF Bergstetten

So. 06.01.2013 10:00	Berggaststätte Hillohe	<b>Monatsversammlung</b> SKRK Deuerling, Reservistenabteilung
So. 06.01.2013 ab 12:00	Gasthaus Wild Bergstetten	<b>ab 12 Uhr Mittagstisch mit Wildessen, ab 19 Uhr Christbaumversteigerung</b> - siehe Anzeige - Gasthaus Wild, Tel. 8794
So. 06.01.2013 20:00	Deuerling Bräustüberl	<b>Dreikönigstreffen</b> AMC Deuerling
Mo. 07./14./21./28/01.13 20:00 - 22:00	Laaber, Frühlingstr. 34	<b>Töpfergruppe - offen für alle Interessierte, immer montags - bitte vorher anmelden im ZAK</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Di. 08.01.2013 18:30 - 19:30	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>QiGong-Gruppe immer dienstags, NeueinsteigerInnen bitte vorher anmelden</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Di. 08.01.2013 19:30	BRK Heim Etterzhausen	<b>Ausbildungsabend</b> BRK Deuerling/Nittendorf/HVO
Di. 08.01.2013 20:00 - 21:30	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Heilklang - Den Körper in heilende Schwingungen versetzen m. Sonja Jansa 12 €, Anm.: 0941/55098</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Mi. 09.01.2013 18:00 - 19:00	Mittelschule Laaber EG, Zi. 010	<b>Wirbelsäulengymnastik (10 x) mittwochs, Anm.: 09401/5255-0</b> Ref.: G. Weber vhs - Außenstelle Laaber
Do. 10.01.2013 14:00	Laaber Jakobskeller	<b>Sektempfang</b> Senioren I Pfarrei Laaber
Do. 10.01.2013 16:30	Feuerwehrhaus in Deuerling	<b>Infoveranstaltung wegen Neugründung einer Bambinigruppe</b> - siehe Anzeige - Jugendrotkreuz Deuerling-Nittendorf
Do. 10.01.2013 18:00 - 21:00	Mittelschule Laaber EG, Zi. 010	<b>Seminar für Frauen - "Jetzt rede ich!" - Der starke selbstbewusste Auftritt m. F. Mader, 18 €, Anm. Tel. 09401/5255-0</b> vhs - Außenstelle Laaber
Fr. – So. 11.01.2013 - 13.01.2013	Laaber/Lambach	<b>Familienbildungswochenende nach Lambach - Thema: "Erziehen ist eine leichte Sache?"</b> Kolpingsfamilie Laaber
Fr. 11.01.2013 19:30	Gasthaus Rödl Polzhausen	<b>Einladung zum Wildessen an alle Jagdgenossen und Altenteiler, es lädt ein der Jagdpächter S. Croneiß - siehe Anzeige -</b> Jagdbogen Croneiß
Fr. 11.01.2013 18:00 - 20:00	Laaber Mühlwiese	<b>Ausgeleuchtet: Das historische Laaber im Laternenschein m. W. Reichel, Anm. 09401/52550</b> vhs - Außenstelle Laaber
Sa. 12.01.2013	Edlhausen	<b>18 Uhr Gottesdienst, anschl. 19 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft</b> Kapellenverein Edlhausen
Sa./So. 12.01.2013 - 13.01.2013	Laaber/ Geiskopf	<b>3-Tages-Kinderski- u. Snowboardkurs (12./13.01. u. 19.01.)am Geiskopf-Abfahrt 7.00 Uhr Schule Laaber</b> TSG Laaber Skiabteilung
Sa. – Sa. 12.01.2013 - 19.01.2013	Brunn/Klosters-Davos	<b>Wochenfahrt in die Schweiz nach Klosters-Davos</b> Info u. Anm. bei Böhm Toni Brunner SC 09 e.V.
Sa. 12.01.2013 11:00	Feuerwehrgerätehaus Frauenberg	<b>Kesselfleischessen</b> FF Frauenberg
Sa. 12.01.2013 14:30	FF Gerätehaus Brunn	<b>Rollitreff</b> Gemeinde Brunn
Sa. 12.01.2013 19:00	Laaber Brauereigasthof Plank	<b>Stammtisch</b> Nachtfalken Eisenhammer
Sa. 12.01.2013 19:30	Gasthaus Haller Endorf	<b>Vereinsessen</b> Schützenverein "Brüder vom Rauschtal" Anger
So. 13.01.2013 09:00	Pfarrkirche Laaber	<b>Ewige Anbetung - Näheres siehe Pfarrbrief</b> Pfarrei Laaber
So. 13.01.2013 10:00	Berggaststätte Hillohe	<b>Monatsversammlung</b> SKRK Deuerling, Reservistenabteilung
Mo. 14.01.2013 20:00 - 22:00	Laaber Gasthaus Plank	<b>Tanzkurs, 4 Abende, 50 € p.P., Anm. b. Renate Wild 09498/1494</b> - siehe Anzeige - Hobby - Tanz - Studio Renate Wild
Di. 15.01.2013 09:00 - 11:30	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Malgruppe (alle Techniken) Interessierte sind herzlich willkommen, Anm. /Info.: E. Göpfert</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Di. 15.01.2013 19:00 - 20:30	Edlhausen, Lohbergstr. 30 a	<b>Yoga-Aufbaukurs (9 x), dienstags, mit Eva Graf</b> Anm. 09401/5255-0 vhs - Außenstelle Laaber
Mi. 16.01.2013 ab 12:00	Laaber Gasthaus Trettenbach	<b>Schlachtschüsselessen - siehe Anzeige -</b> Gaststätte Trettenbach
Do. 17./24.01.2013 17:00 - 21:00	Grundschule Laaber EG, Handarbeitsraum	<b>"Let's rock!" - Wir nähen einen Rock, 2 x Do., Anm.: 09401/52550, 38,50 €</b> Ref.: A. Limmer 904956 vhs - Außenstelle Laaber
Do. 17.01.2013 17:00 - 20:00	Grundschule Laaber	<b>Blutspende - siehe Anzeige -</b> BRK Blutspendedienst
Do. 17.01.2013 18:00	Gemeindehaus Deuerling	<b>Bereitschaftsabend</b> BRK Deuerling
Do. 17.01.2013 20:00 - 21:30	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Tango Argentino - Aufbaugruppe III, 3 x Donnerstags, Info/ Anm.: ZAK</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Do. 17.01.2013 20:00	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Lachyoga, Glückstraining m. Peter F. Schmid, offene Gruppe, 10 €</b> Anm. 902883 oder 902044 ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139

Fr. 18.01.2013 18:00 - 21:00	Markuszentrum Waldetzenberg	<b>"Zivilcourage zeigen" mit der PI Nittendorf</b> KDFB Waldetzenberg
Fr. 18.01.2013 18:45 - 20:30	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Akt - Zeichnen u. Modellieren f. Anfänger u. Fortgeschrittene</b> Info/Anm.: ZAK ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Sa. 19.01.2013	Laaber/Geiskopf	<b>3. Tag des 3-Tages-Kinderski- und Snowboardkurses am Geiskopf</b> Abfahrt 7.00 Uhr Schule Laaber TSG Laaber Skiabteilung
Sa. 19.01.2013	Laaber Mehrzweckhalle	<b>Spieltag Volleyball-Damen ab 12 Uhr</b> TSG Laaber Abt. Volleyball
Sa. 19.01.2013 11:00 - 17:00	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Kontakt-Tanz-Einführungsshop m. B. Stockert, Info/Anm. bis sp. 12.1., Tel. 0941/38197770</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Sa. 19.01.2013 14:00	Sportheim Laaber	<b>1. Lauf zum Jura-Cross-Cup in Laaber - siehe Anzeige -</b> TSG Laaber
Sa. 19.01.2013 20:00	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Tanzen im U80-Club anl. Fasching mit Verkleide-Studio u. Schminkraum</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Sa. 19.01.2013 20:00	Gasthaus Plank Brunn	<b>Feuerball</b> FF Brunn
So. 20.01.2013 14:00	Grundschule Deuerling	<b>Tag der offenen Tür anlässlich des 5-jährigen Jubiläums - siehe Anzeige -</b> Johanniter Kinderhort Fuchsbau
Mo. 21.01.2013 19:00	Laaber Rathaus	<b>Sitzung des Marktgemeinderates Laaber</b> Markt Laaber
Mi. 23.01.2013 14:00	Laaber Jakobskeller	<b>Vortrag: Der Malteser Hilfsdienst gibt Tipps und Ratschläge zum Thema "Hilfe im Alter"</b> Senioren II Pfarrei Laaber
Mi. 23.01.2013 18:30	Markuszentrum Waldetzenberg	<b>Vortrag über "Organspende" Ref.: Marianne Schieder, MdB</b> KDFB Waldetzenberg
Do. 24.01.2013 19:00	Laaber Brauereigasthof Plank	<b>Bürgerforum in Laaber - siehe Anzeige -</b> CSU Laaber/Kreisverband CSU Regensburg-Land
Fr. 25.01.2013 19:30	Laaber Brauereigasthof Plank	<b>Sportlerehrung 2012 - Ehrung erfolgreicher Sportler des Jahres 2012</b> Markt Laaber
Fr. 25.01.2013 19:30	Laaber alter Kindergarten	<b>Nähkurs: Änderungen &amp; Reparaturen, Gebühr: 8 €, Info und Anm. S. Klemz</b> Tel. 906897 KDFB Laaber
Fr. 25.01.2013 19:30	Gasthaus Graßl Eglsee	<b>Dorfstammtisch für alle Bürger/innen aus Münchsried und Konstein - jeden letzten Freitag im Monat</b> Dorfgemeinschaft Münchsried/Konstein
Sa. 26.01.2013	Abfahrt Marktplatz Laaber	<b>Fahrt ins Bauerntheater: "Die wilde Hilde", Mitgl. 18 €, Nichtmitgl. 20 €</b> Anm. E. Hogger, Tel. 1791 KDFB Laaber
Sa. 26.01.2013 14:00	Aula der Grundschule Laaber	<b>Weidenflechtkurs</b> OGV Laaber
Sa. 26.01.2013 15:00 - 17:00	ZAK, Frühlingstr. 34, Laaber	<b>Yoga-Workshop f. Anfänger, Schnupperpreis 9 €, Info/Anm.: 0170/9231557, www.dagmarsyoga.de</b> ZAK, E. Göpfert, Tel. 906139
Sa. 26.01.2013 18:30	Pfarrkirche Laaber	<b>Jugendgottesdienst</b> Pfarrei Laaber
Sa. 26.01.2013 19:00	Laaber Brauereigasthof Plank	<b>Stammtisch</b> Nachtfalken Eisenhammer
Sa. 26.01.2013 20:00	Laaber Mehrzweckhalle	<b>TSG-Ball mit der Liveband "Donnaweda" Kartenvorverkauf ab 17.01.13 bei Büro Brauerei Plank - siehe Anzeige -</b> TSG Laaber
So. 27.01.2013 15:00 - 18:00	Gasthaus Haller Endorf	<b>6. Kinderfasching für alle Faschingsnarren von 0 bis 10 - Eintritt Erw. 3 €, Kinder frei! - siehe Anzeige -</b> JU und CSU Laaber
So. 27.01.2013 15:00	Deuerling Brauereigasthof Goss	<b>Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen</b> TSV Deuerling
Di. 29.01.2013 16:45 - 20:00	Grundschule Deuerling	<b>Blutspende - siehe Anzeige -</b> BRK Deuerling
Mi. 30.01.2013 19:00	Kirche/Pfarrhof Deuerling	<b>Jahresmesse und Jahreshauptversammlung</b> Kath. Frauenbund Deuerling
Do. 31.01.2013 19:45	Laaber alter Kindergarten	<b>Kreistänze aus aller Welt - Referentin Elisabeth Schiel, Info Tel. 905314, auch für Nichtmitglieder</b> KDFB Laaber
Do. 31.01.2013 20:00	Cafe Schott, Frauenberger Str. 4, Laaber	<b>Monatstreffen</b> Bund Naturschutz Laaber/Brunn/Deuerling

**Albert Scherübl (Steierische)**

**Neujahrsanspielen in Polzhausen**  
**am 30.12.2012 ab 12.30 Uhr**  
**Für Ihre Spende im Voraus herzlichen Dank!**





*gemeinsam  
Zukunft  
gestalten!*

**Wir laden Sie herzlich dazu ein!**

**Gemeinsam Zukunft gestalten,  
beim ersten**

**Bürgerforum in Laaber!**

**Ihre Ideen und Meinungen sind gefragt,  
am Donnerstag, den 24. Januar 2013**

**um 19 Uhr**

**beim Bürgerforum der CSU Laaber und  
des CSU Kreisverbandes Regensburg-Land  
im Brauereigasthof Plank in Laaber.**

***Seien Sie dabei und gestalten Sie aktiv  
die Zukunft Ihrer Heimat.***

***Wir freuen uns auf Ihr Kommen!***

Ideen sammeln  
bewegen erneuern  
gestalten verändern  
diskutieren



# Gasthaus Wild



Bergstetten ☎ 09498/8794



*Wir wünschen all unseren Gästen und Verwandten ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.*

## Mettenwürste u. geräuchertes Fleisch

*für Weihnachten  
zu verkaufen.*

## Silvester: gemütliches Beisammensein

Neujahr: geschlossen

Sonntag, 06.01.2013 Mittagstisch mit Wildessen -

Bitte um Vorbestellung!

ab 19.00 Uhr Christbaumversteigerung der FFW



*Das alte Jahr verabschiedet sich  
Für uns ein willkommener Anlass,  
Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit  
und für das entgegengebrachte Vertrauen zu  
danken.*

*Wir wünschen Ihnen ein frohes  
Weihnachtsfest  
und für das kommende Jahr alles Gute.*

*Blumen - Wendl - Böhm  
Inh. B. Böhm  
Meisterbetrieb  
Am Schlossberg 1,  
93164 Laaber  
Tel. 09498 / 2968*



**Tanzfreunde  
Regensburg e. V.**  
laden ein  
zum Tanz mit Live-Musik.

### Datum

19. Januar 2013  
02. März 2013  
06. April 2013  
30. April 2013

### Gaststätten

Landgasthof Pröbl Hainsacker  
Landgasthof Pröbl Hainsacker  
Rathausaal Barbing  
Landgasthof Pröbl Hainsacker

### Kapelle/Band

„Tanzkapelle Tropics“  
„Music Stars“  
„Tanzkapelle Tropics“  
„De Muhagl's“

Landgasthof Pröbl Hainsacker  
Tel.: 0941 - 80836

Rathausaal Barbing  
Tel.: 09401 - 2795



Beginn jeweils um 19:30 Uhr  
Änderungen vorbehalten !!!



[www.tanzfreunde-regensburg.de](http://www.tanzfreunde-regensburg.de)

## Neugründung einer Bambini-Gruppe



**Deuerling  
Nittendorf**

- + Interessierst du dich für die Erste Hilfe?
- + Hilfst du gerne Menschen in Not?
- + Möchtest du neue Freunde kennenlernen?
- + Bist du zwischen 6 und 8 Jahre alt?



Ansprechpartner:

Bianca Fuchs  
0151-46403111

Wenn ja, bist du bei uns im Jugendrotkreuz genau richtig!



## **TRAU DICH!**

Keiner ist zu  
klein, um  
Helfer zu sein

### Infoveranstaltung:

Donnerstag, 10. Januar  
um 16:30 Uhr  
im Feuerwehrhaus Deuerling

# Die Mitglieder des Werbedreiecks Laaber – Deuerling – Brunn e.V. und des Netzwerkkreises „im Westen viel Neues“ wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2013!

## Unsere Mitglieder

Elektrotechnik Altendorfer Josef Bergstetten  
Musterbau Amann Deuerling  
Allianz Generalvertretung Maximilian Schneider Deuerling  
AXA Generalvertretung Luise Frank Laaber  
Böhm EDV Matthias Böhm Edlhausen  
TOKO Vertrieb Ostbayern Wolfgang Brandl Bergstetten  
Energieberatung & Einkauf Markus Bscheck Beratzhausen  
crea projekt Julia Tiefenbach-Kuhn Laaber  
Fa. Dörner Thomas Dörner Deuerling  
Der Fliesenprofi Jürgen Dorfner Laaber  
Bäckerei Dürr Karin Dürr Laaber  
Vereinsbedarf Ehringer Helmut Ehringer Deuerling  
Allianz Generalvertretung Eichenseer Laaber  
D.A.S Allg. Rechtsschutzversicherung Richard Schlegel Nittendorf  
Käse Ertl Christian Ertl Laaber  
Salve Vita Andrea Fuchs Laaber  
Galli-Theater-Regensburg Manfred Kobler Sinzing  
GEVAS Irmgard Brandl Deuerling  
Malerbetrieb Gleisl Josef Gleisl Hinterzhof  
Brauerei Goss Josef Goss Deuerling  
Partylite Uta Häusler Nittendorf  
Orthopädie-Schuh-Technik Sebastian Herrmann Laaber  
Sales & Service - Jeanskeller Manfred Müller Eglsee  
Rechtsanwaltskanzlei Dr. Käsewieter Dr. Volker Käsewieter Deuerling  
Kletterwald Regensburg GmbH & Co KG Laaber  
Autohaus Krempl Thomas Krempl Laaber  
Versicherungen & Finanzdienstleistungen Markus Lang Deuerling  
Bücher am Markt Stefan Leyerer Laaber  
Hausmeisterservice Mandl Christian Mendl Bergstetten  
musica nova Laaber e. V.  
Musikwerkstatt Frauenberg Doll & Kürzinger Frauenberg  
Florale Gestaltung Kerstin Niebling Hemau  
Elektro Pfisterer Konrad Pfisterer Laaber  
Müllereiprodukte Martin Plank Laaber  
Praxis für klassische Homöopathie und Körperpsychotherapie Jutta Leitner Nittendorf



## Netzwerkkreis

PMR Praxis für Massage u. Physiotherapie Martin Ruß Laaber  
Praxis für Physiotherapie Roland Mehrlich Undorf  
Autohaus Praller GmbH Deuerling  
Raiffeisenbank Hemau-Kallmünz eG  
Regensburger Backspezialitäten GmbH Laaber  
Sachverständigenbüro Rudolf Sinzinger Großsetzenberg  
Autohaus Schneeberger GmbH Laaber  
Raumausstattung Peter Schmid Laaber  
Trockenbau Schmitz Wolfgang Schmitz Laaber  
Ute's Pflorgeteam GbR, Stefan Standfest Deuerling  
medialot Jeannine Tieling Pielenhofen  
Verwaltungsgemeinschaft Laaber  
Wärmetechnik Wagner Josef Wagner Endorf  
Auto Wein GmbH Richard Wein Eglsee  
Gebäudetechnik Wild GmbH Hans Wild Bergstetten  
Transporte Wild GmbH Sebastian Wild Brunn  
Am Marktplatz Franz-Xaver Wurmstein Laaber

Besuchen Sie uns unter  
[www.werbedreieck-ldb.de](http://www.werbedreieck-ldb.de)  
und [www.netzwerkkreis.de](http://www.netzwerkkreis.de)

## Wer fährt mit zum Notenschlüssel?



Wir fahren am Sonntag, dem 03. Februar 2013  
nach Regensburg ins Stadttheater.

Unter dem Titel „Notenschlüssel“ bietet das Theater Kindern und Jugendlichen eine Musikreihe an, in der Werke bekannter Komponisten vorgestellt werden. Diesmal kommt die Tanzsuite von Béla Bartók zur Aufführung. Wir haben dafür dreißig Karten reserviert und laden alle Interessierten herzlich dazu ein. Das Stück ist für Kinder ab 10 Jahren geeignet.

Die Eintrittskarte kostet inklusive Zugfahrt für Kinder und Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr für musica-nova-Mitglieder 2,50 €. Über Sechzehnjährige dürfen als musica-nova-Mitglied für 4,50 € mitreisen. Wer unter 16 Jahre alt und kein Mitglied ist kann die Karte für 4,50 € erwerben. Für alle anderen beträgt der Eintritt 6,50 €.

Wir fahren mit dem Zug um 9.40 Uhr ab Laaber.  
Um 13.15 Uhr treffen wir wieder in Laaber ein.

Verbindliche Anmeldungen ab sofort unter: 0 94 98 - 90 66 22 oder  
[info@musica-nova-laaber.de](mailto:info@musica-nova-laaber.de)



Postanschrift:  
Undorferstraße 14, 93180 Deuerling  
Bürgerhilfe- Telefon: 0 94 98/ 90 79 197  
Mail: [buergerhilfe-deuerling@gmx.de](mailto:buergerhilfe-deuerling@gmx.de)  
Internet: [www.buergerhilfe-deuerling.de](http://www.buergerhilfe-deuerling.de)

*Das Team der Bürgerhilfe Deuerling wünscht allen noch  
eine schöne Adventzeit, ein  
Weihnachtsfest und einen guten  
Jahr 2013!*



*besinnliches  
Rutsch ins*

### Babysitter-Kurs

Die Kurse für Januar und Februar 2013 sind bereits ausgebucht. Die nächsten Kurse finden im Mai/Juni statt. Interessenten sollten sich bis zum 15. Januar bei der "Bürgerhilfe" oder bei der Gleichstellungsbeauftragten Frau Dr. Janssen (Tel. 09498-8416) anmelden, damit sie noch auf die Teilnehmerliste kommen. Der Kurs kostet 30 €, wobei 15 € vom Landratsamt und 15 € von der "Bürgerhilfe Deuerling" übernommen werden.

**Jubiläum: Fünf Jahre Johanniter-Hort in Deuerling**  
**Fuchsbau lädt zum Tag der offenen Tür**

Am Sonntag, dem **20. Januar 2013** findet im Johanniter-Kinderhort `Fuchsbau`,  
Am Kirchberg 14 in Deuerling anlässlich des **5-jährigen Jubiläums**  
ein **Tag der offenen Tür** statt.

Um **14.00 Uhr** werden die Feierlichkeiten von den Hortkindern eröffnet. Anschließend wartet ein buntes Programm auf die kleinen Besucher mit einer Kunstaussstellung, Mitmachstationen zum Thema Fuchs, Spielen in der Turnhalle und selbst gebastelten Buttons. Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat des Kinderhorts mit Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln.

*Das Johanniter-Team freut sich auf viele Besucher.*

Der Johanniter-Kinderhort Fuchsbau ist eine von mittlerweile 51 Kindertagesstätten des Regionalverbandes der Johanniter in Ostbayern. Weitere Informationen zur Einrichtung gibt es im Internet unter [www.johanniter-hort-deuerling.de](http://www.johanniter-hort-deuerling.de).

Ansprechpartnerin bei Fragen ist die Einrichtungsleitung Monika Seitz unter der Telefonnummer 09498 905124 oder unter [hort-deuerling@juh-bayern.de](mailto:hort-deuerling@juh-bayern.de).

*Der Schützenverein „Brüder von der Eiche“ Polzhausen e.V.*

*lädt recht herzlich zur*



**Christbaumversteigerung**  
**am 26.12.2012 um 19.30 Uhr im Gasthaus Rödl ein!**

*Für die Unterhaltung sorgen **Bebbe & Hans** aus Aichkirchen,  
der Eintritt ist frei!*

*Der Verein bedankt sich bei allen Spendern und Gönnern und wünscht ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013!!!*

**TECHNISCHES HILFSWERK LAABER**

*Auch wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr*



Und dann helfen wir auch nächstes Jahr wieder bei der Frage:

**WOHIN MIT DEM AUSRANGIERTEN WEIHNACHTSBAUM??**



Ganz einfach! – Vor die Haustür damit!!

Am 12.01.2013 holen wir wieder ihren Christbaum, ob groß oder klein, gegen eine Spende zu Gunsten unserer Jugendarbeit direkt bei Ihnen zuhause ab.

**Sie haben keinen Stress mit dem Entsorgen und auch keine Nadeln im Auto und unterstützen uns in unserer Jugendarbeit, damit wir auch in Zukunft helfen können!**

Demnächst finden Sie in ihrem Briefkasten dazu nähere Informationen, sowie auf unserer Homepage!



Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung, ihr

[www.thw-laaber.de](http://www.thw-laaber.de)



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde von musica nova  
Laaber e.V.,



Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am  
19. Februar 2013 um 19.30 Uhr im Gasthof Trettenbach in Laaber ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht durch den Schatzmeister
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge und Wünsche
8. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anfragen und Anträge sind erwünscht! Bitte senden Sie diese an musica nova  
Laaber e.V., Nordgaustraße 5, 93164 Laaber oder an die genannte Email-Adresse.

Mit freundlichen Grüßen  
Jürgen Horn  
1. Vorsitzender

Unser Musikangebot erstreckt sich über Einzelunterrichte in den Fächern Cello,  
Gesang (Pop und Klassik), Klavier, Violine, Gitarre, Blockflöte, Querflöte, Orgel und  
Musiktheorie bis zum Mitsingen im Gospelchor oder bis zum Mitspielen in unserem  
Jugend-Kammer-Orchester (Immer mittwochs von 18 - 19 Uhr). Und für Kinder bis  
zur zweiten Schulklasse gibt es die Flötengruppe „Tuten & Blasen“. Kostenlose  
Schnupperstunden vereinbaren Sie unter Tel: 904962 oder unter der genannten  
E-Mail Adresse. Unsere qualifizierten Musiklehrer helfen Ihnen gerne bei der  
Auswahl des richtigen Instrumentes!

Besuchen Sie uns auch unter: [www.musica-nova-laaber.de](http://www.musica-nova-laaber.de)

Oder schreiben Sie uns: [info@musica-nova-laaber.de](mailto:info@musica-nova-laaber.de)

# HERDER-SCHULE

## Private Realschule Pielenhofen

### Schule am Fluss

*Der Weg zum Abitur -  
über Realschule und Fachoberschule*

- Wahlmöglichkeit Kunst und Sprachen (IIIa/b)
- Kleine Klassen u. individuelle Förderung
- Erlebnispädagogik
- Offene Ganztagsbetreuung
- Kein Unterrichtsausfall
- Staatliche Prüfungen

*und vieles mehr...*

*...damit Schule Freude macht!*

**Tag der offenen Tür**  
am 02.02.2013, 14:30 - 17:00 Uhr

Infos unter: Pielenhofen, Tel. 09409-85 96 76 oder 09473-95 02 71  
[www.herder-schule.eu](http://www.herder-schule.eu)

# 6. Kinderfasching der JU und CSU Laaber

***Am Sonntag, den 27. Januar 2013***

***veranstalten die JU und CSU Laaber  
von 15 bis 18 Uhr***

***ihren traditionellen Kinderfasching  
für alle Faschingsnarren von 0 bis 10 Jahre  
mit Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten ...  
im Gasthaus Haller, Oberer Weg 2 in Endorf.***

***Für musikalische Unterhaltung, altersgerechte Animation  
sowie Speisen und Getränke ist gesorgt.***

***Ein Höhepunkt ist der Auftritt der Kindergarde  
und des Kinderprinzenpaares der Lusticania Regensburg.***

***Auch die schönsten und phantasievollsten Masken  
werden wieder mit Preisen prämiert.***

***Der Eintritt (Erwachsene 3 €, Kinder frei)  
wird einer sozialen Einrichtung im Marktbereich zugute kommen.***

***Tischreservierungen ab 14.01.2013 bei Familie Gofs, Tel. 2931 möglich.***



# Skifahrten des Brunner SC 09 in der Saison 2012 / 2013

## Info und Anmeldung

### Dezember 2012

14.12. – 16.12.2012	<b>Eröffnungsfahrt ins Zillertal</b>	<b>Gebhart Rigo</b> 09498/902300	Preis 60 € Abfahrt 05.00 Uhr Kirche Frauenberg
27.12. – 29.12.2012	<b>Skifreizeit in Sonthofen</b> Jugendfahrt mit Betreuung	<b>Liedl Wolfgang</b> 0151/43251231	Preis bis 15 Jahre 160 € ab 16 Jahre 195 € Abfahrt 06.00 Uhr Kirche Frauenberg

### Januar 2013

03.01. – 05.01.2013	<b>3 Tages Skikurs in Hochficht</b>	<b>Maushammer Lenz</b> 09498/9047	Preis ab 40 € Abfahrt 06.30 Feuerwehrhaus Brunn
12.01. – 19.01.2013	<b>Wochenfahrt in die Schweiz nach Klosters-Davos</b>	<b>Böhm Toni</b> 09498/902111	

### Februar 2013

02.02. – 03.02.2013	<b>2-Tagesfahrt nach Biberwier</b> Ehrwald und Tiroler Zugspitzbahn	<b>Liedl Josef</b> 09498/8491	Preis 165 € Abfahrt 05.00 Uhr Kirche Frauenberg
16.02.2013	<b>Tagesfahrt nach Hochficht</b> Fortsetzung Skikurs und Freifahrer	<b>Weigert Sebo</b> 0170/7776472	Preis ab 40 € Abfahrt 06.30 Feuerwehrhaus Brunn

### März 2013

16. 03 – 23.03.2013	<b>Wochenfahrt nach Frankreich Val d`Isere / Tignes</b>	<b>Gratl Bernhard</b> 0941/97215 <b>Böhm Toni</b> 09498/902111	
---------------------	---	---	--

### Mai - Juni 2013

04.05.2013	<b>10-jähriges Gründungsfest Ski &amp; Fun Pielenhofen</b>	<b>Gebhart Rigo</b> 09498/902300	Dorfplatz Pielenhofen
05.06 – 10.06.2013	<b>Soave / Italien</b> geführte Rennradtouren im Hinterland von Verona	<b>Böhm Toni</b> 09498/902111	

Detaillierte Informationen zu den Fahrten, wie Preis, Abfahrtszeiten und Ort, erhalten Sie von den jeweiligen Ansprechpartnern und auf unserer Homepage

[www.brunnersc09.de](http://www.brunnersc09.de)

Evtl. Änderungen einzelner Termine werden im Internet bekannt gegeben



## DER ECHE WILD- UND WIESENCROSS

Laaber	Waldetzenberg*)	Parsberg
19.01.13	16.02.13	09.03.13

\*) Offizielle Ausschreibung zur **Oberpfalzmeisterschaft** beachten!

### WETTBEWERBE

Kinder	U 10 (bis Jahrgang 2004)	ca. 1km
Schüler/-innen	U 12; U14; U16	ca. 2km
Erwachsene; Jugendliche	10-Jahresklassen; U 18; U 20	ca. 5km
Speed-Cross-Staffel	Offen (3 Starter/-innen)	3x ca. 1km

Infos unter <http://www.sgwaldetzenberg.com>

Einladung zum



# TSG - Ball 2013



des Sportvereins Laaber

am Samstag, dem 26. Januar 2013  
um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Laaber,

mit der Liveband

## "Donnaweda"



Für die Bewirtung ist gesorgt

Eintritt: Sitzplatz 7 Euro

Laufkarte 6 Euro

Einlass für Jugendliche ab 16 Jahren

Kartenvorverkauf ab 17. Januar 2013  
im Büro der Brauerei Plank ab 9:00 Uhr





# Theatergruppe Laaber zeigt

## Und dann gab's keines mehr...

Kriminalstück von Agatha Christie

Aufführungen am

Freitag, 22. Februar 2013, um 20.00 Uhr  
Samstag, 23. Februar 2013, um 20.00 Uhr  
Sonntag, 24. Februar 2013, um 18.00 Uhr  
Freitag, 01. März 2013, um 20.00 Uhr  
Samstag, 02. März 2013, um 20.00 Uhr  
in der Aula der Grundschule Laaber

Kontakt:

Paul Reinwald  
Tel. 09498/8954

event@gs-kunst.de

theatergruppelaaber.gs-kunst.de

**Eintritt frei !!!  
Spende  
erwünscht**



Und in Neumarkt am Freitag, 08. März 2013,  
und Samstag, 09. März 2013, Theo-Betz-Schule



### *Hobby - Tanz - Studio*

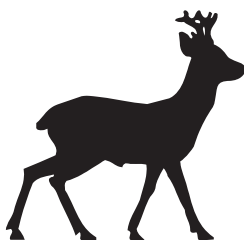
- Renate Wild Tel/Fax 09498/1494 -

***Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr***  
wünscht Ihr Hobby- Tanz – Studio

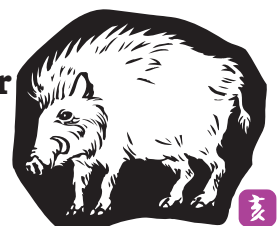


**Voranzeige: Tanzkurs Montag 14.01.2013 4 Abende im Gasthaus Plank Laaber  
Beginn 20 Uhr bis 22 Uhr, Preis 50 € p. P.**

### **Einladung zum Wildessen**



**an alle Jagdgenossen und Altenteiler  
für den Jagdbogen Croneiß  
am Freitag, 11. Januar 2013  
um 19<sup>30</sup>Uhr**



**im Gasthaus Rödl in Polzhausen  
Der Jagdpächter**

**Sigurd Croneiß**





**Danke**  
für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem  
**80. Geburtstag**

*Ich habe mich sehr darüber gefreut und möchte mich bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.*

*Edlhausen im November 2012*

*Georg Birnthaler*

*Über die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke*

**75. Geburtstages**

*habe ich mich sehr gefreut und möchte mich auf diesem Wege  
bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.*



**Laaber, im November 2012**

**Gotthard Wendl**

**Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem**

**75. Geburtstag**

**möchte mich bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.**

**Besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Bürgermeister Hogger und meiner Familie.**

**Laaber, im November 2012**

**Franz Spangler**



*Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines*

**60. Geburtstages**

*habe ich mich sehr gefreut und danke allen Gratulanten recht herzlich.*

*Mein besonderer Dank gilt meiner Familie, meiner Mama, meinen Geschwistern, Verwandten und Bekannten sowie meiner Nachbarschaft.*

*Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an meine Fußballfreunde der TSG Laaber, dem TV Parsberg, dem TSV Deuerling sowie meinen Kartenfreunden, die mir einen schönen Geburtstagsabend beschert haben.*

*Gleichzeitig wünsche ich:*

***Schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr.***

**Laaber, im November 2012**

**Hans Meier**